

punkt 3



Am 3. Oktober kostenlos den TALENT 2 testen

Mit Barrierefreiheit, Vollklimatisierung und vielen Details für eine komfortable Reise präsentieren sich die neuen Regionalzüge bei Schnupperfahrten.

➤ Seite 21



Ein Gewinn für alle: Abonnenten werben und Prämie sichern

Übertragbarkeit ist nur einer der vielen Vorzüge der VBB-Umweltkarte im Jahres-Abo. Bei jedem, der einen neuen Kunden für sie gewinnt, bedankt sich die S-Bahn Berlin mit Gutscheinen. ➤ Seite 5

www.punkt3.de // m.punkt3.de



FOTO: RENNBahn HOPPEGARTEN GMBH & CO. KG

Berlin-Highlights günstiger genießen

Startvorteil für S-Bahn-Kunden

Hinein ins Vergnügen, staunen und sparen – und das nicht nur auf der Rennbahn Hoppegarten, demnächst am 3. und 14. Oktober. Die S-Bahn Berlin hat noch weitere Veranstaltungspartner im Rennen, teilweise zum Vorteilspreis. Tickets für viele Events in und um Berlin gibt es in den Kunden-

zentren und zum Teil auch an den Fahrausweisautomaten. Abonnenten profitieren von weiteren attraktiven Rabatten.

Welche Galopper auf der Rennbahn als Sieger durchs Ziel gehen, bleibt abzuwarten. S-Bahn-Kunden gewinnen in jedem Fall. ➤ **Seiten 8/9, 17, 18**

BAHN-LEKTÜRE

Aus dem Koma gestärkt erwacht

S-Bahn-Fahrerin Christiane Frank ins Buch geschaut

Sie hört und fühlt alles um sich herum, kann aber nicht eingreifen, sich weder durch Sprache noch durch Gesten verständlich machen: Das klingt wie aus einem Horrorbuch, ist aber Teil von Mary K. Blakelys Lebensgeschichte. Die Journalistin und Mutter lag neun Tage lang im Koma und hat ihre Erfahrungen niedergeschrieben.



FOTO: PHILIPP GÖRS

„Ich habe das Buch bei meiner Mutter im Regal gefunden und finde es sehr interessant“, sagt Christiane Frank, die immer liest, wenn sie mit der S-Bahn unterwegs ist. Die angehende Erzieherin empfiehlt die Autobiografie besonders jenen, die einen sozialen Beruf haben oder ergreifen möchten.

Im Schicksal von Blakely liegt nicht nur Dramatik, sie nimmt die unfreiwillige „Auszeit“ auch zum Anlass, über ihr bisheriges Leben nachzudenken. War sie vorher wirklich glücklich? • Claudia Braun

Mary K. Blakely:
„Weckt mich, wenn es vorbei ist“
Verlag: Bastei Lübbe, 367 Seiten

„Google Transit“ – Zug und Auto im Direktvergleich



Google – die Suchmaschine schlechthin – und die Deutsche Bahn – das öffentliche Verkehrsmittel schlechthin – kooperieren. Ab sofort sind alle Nah- und Fernverbindungen der Deutschen Bahn in Google maps integriert – in Berlin inklusive S-Bahn, aber nicht U-Bahn, Tram und Bus. „Google Transit“ heißt der neue Dienst, der bei Routenanfragen die Zugverbindungen der Deutschen Bahn im Nah- und Fernverkehr einbindet.

Wer im Internet etwas sucht, „fragt“ Google. Die Position von Orten, Straßen, bestimmten Adressen oder andere Objekten – wie Hotels oder Sehenswürdigkeiten – zeigt die Suchmaschine über Google maps auf einer Karte an. Die Funktion der Routenplanung ermöglicht es, sich den

Weg von einem beliebigen Ort A zum Ziel B anzeigen zu lassen. Ab sofort bekommt der Suchende mit dem Klick auf „Route berechnen“ neben Wegbeschreibungen mit dem Auto und zu Fuß auch Verbindungsempfehlungen für die Bahnfahrt angeboten. Auf Basis der Fahrplandaten werden mögliche Verbindungen mit Uhrzeit, Zugtyp und Fahrzeit angegeben. Mit nur einer Suche erhält man damit den direkten Vergleich der Mobilitätsformen in Bezug auf Dauer der Reise und Wegstrecke. Ist die passende Bahn-Verbindung gefunden, kann man sich direkt zum Kauf des Online-Tickets auf www.bahn.de weiterleiten lassen und muss die Reisedaten nicht nochmals eingeben. • Nina Dennert maps.google.de

S-BAHN BERLIN: SERVICEADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

Kundenbetreuung
 ☎ **030 297-43333**
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 00.00 – 24.00 Uhr
www.s-bahn-berlin.de/kontakt
 persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben
Firmenanschrift
 S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Kundenbüro Abo-Center/Firmenticket
 ☎ **030 297-43555**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Besucherschrift
 Ostbahnhof (Galerie),
 Am Ostbahnhof, 10243 Berlin
Postanschrift
 S-Bahn Berlin GmbH, Abo-Center,
 Postfach 17 01 10, 10203 Berlin

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt
 ☎ **030 297-43686**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 Mail: ebe@s-bahn-berlin.de
Öffnungszeiten:
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Besucherschrift
 Ostbahnhof (Galerie),
 Am Ostbahnhof, 10243 Berlin
Postanschrift
 S-Bahn Berlin GmbH, EBE,
 Postfach 17 01 30, 10203 Berlin

Kundenzentren
Alexanderplatz
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 7.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr
Friedrichstraße
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 22.00 Uhr
Hauptbahnhof
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg
 Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 8.00 – 17.00 Uhr
Ostbahnhof
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 7.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr
Potsdam Hauptbahnhof
 Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa 6.30 – 21.00 Uhr
 So 7.00 – 21.00 Uhr
Spandau (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr
 Sa 8.00 – 18.00 Uhr
 So 8.00 – 20.00 Uhr
Zoologischer Garten
 (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 7.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 21.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-Einrichtungen unter www.s-bahn-berlin.de

Stand: 25. September 2012

Friedrich-Orte im ganzen Land mit der Bahn entdecken



FOTO: KULTURLAND BRANDENBURG E.V.

Das Themenjahr rund um Friedrich II. geht in den Endspurt. Seit sein 300. Geburtstag im Januar feierlich begangen wurde, beleuchteten zahlreiche Veranstaltungen, Ausstellungen und Führungen im ganzen Land den Einfluss Friedrichs des Großen. Der Preußenkönig hat nicht nur seine Zeit, sondern auch eine ganze Region geprägt. Und zwar so nachhaltig, dass sein Einfluss vielerorts bis heute erkenn- und erlebbar ist.

Ganz offensichtlich wird das in Potsdam. Dort erlaubt noch bis zum 28. Oktober die Jubiläumsausstellung „Friederisiko“ im Neuen Palais eine Annäherung an Friedrichs Persönlichkeit, und die Ausstellung „König & Kartoffel“ im Haus der Brandenburgisch-Preussischen Geschichte spürt dem Mythos der Kartoffelbefehle nach. Auch viele andere – große und kleine – Friedrich-Orte, zum Beispiel Caputh, Cottbus und Lübben, kann man mit der Bahn entdecken.

❖ **Seiten 20, 22/23**

Busse statt S-Bahnen, Ausfall RE 1, RE 5 und RE 7 auf Teilstrecken



Auf Ersatzverkehr mit Bussen müssen sich Fahrgäste zwischen den S-Bahnhöfen Feuerbachstraße und Schöneberg (S 1) vom 29. September bis 8. Oktober einstellen. Umsteigen von Bahn auf Bus heißt es auch vom 8. Oktober bis 5. November Bornholmer Straße und Schönholz (S 1, S 25, S 8).

Ersatzverkehr wird ebenso eingerichtet zwischen Storkower Straße und Gesundbrunnen über Bornholmer Straße (S 41, S 42, S 8) am 7. und 8. Oktober, zwischen Strausberg Nord und Strausberg (S 5) am 30. September und 1. Oktober.

RE 1-Züge nach/von Frankfurt (Oder) beginnen/enden Zoologischer Garten. Auf der Strecke Birkenwerder – Neustrelitz – Rostock fallen alle Züge des RE 5 aus. Am 6. und 7. Oktober fahren keine Züge des RE 7 zwischen Ostbahnhof und Friedrichstraße.

Vor Fahrtantritt die Fahrplanauskunft unter www.s-bahn-berlin.de oder www.bahn.de nutzen – hier sind die Baumaßnahmen berücksichtigt.

Weitere Themen dieser Ausgabe

RE 5-Sperrung im Norden:
Wie läuft es mit dem Ersatzverkehr?

❖ **Seite 6**

Fahrplanänderungen im Netz
der S-Bahn und beim Regionalverkehr Berlin/Brandenburg

❖ **Seiten 12 bis 15**

Tickets für Ausflüge,
Veranstaltungen und Events
in den Verkaufsstellen der S-Bahn

❖ **Seite 17**

Klüger über Nacht:

Cottbus lädt ein zur „Nacht der kreativen Köpfe“

❖ **Seite 24**

Mit dem Smartphone unterwegs:

Auf Schnitzeljagd mit der ganzen Familie

❖ **Seite 25**

Tagesausflüge mit der Bahn:

Neue RegioTOUR-Angebote, z.B. zu Spreewälder Originalen

❖ **Seiten 26/27**

An der TMB-Hotline:

Pauschalangebote für den Urlaub in Brandenburg buchen

❖ **Seiten 30/31**

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 57 79 58 90,
Telefax (030) 57 79 58 91
E-Mail: redaktion@punkt3.de, www.punkt3.de
Redaktionsbeirat:
Birgit Scharf (S-Bahn Berlin),
Holger Prestin (DB Regio)
Bild: David Ulrich / Layout: Ines Müller
Produktion: Manuela Schmiedchen
Druck: RMP
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

**Nächste punkt 3-Ausgabe
ab 11. Oktober 2012**

DB REGIO: SERVICEADRESSEN & ÖFFNUNGSZEITEN

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritiken sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18,
14473 Potsdam,
ran-berlin-brandenburg@bahn.de

☎ 0331 2356-881/-882
Fax 0331 2356-889
Mo-Fr 7.00 - 20.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 01805 99 66 33*

DB Abo-Center

☎ 01805 066011*
Fax 030 297-36822
DB.Abocenter.Berlin@bahn.de

Fundservice-Hotline

☎ 09001 990599 (59 Cent/min*)
Fax 0202 352317
Fundbuero.DBAG@bahn.de
Mo-Sa 8.00 - 20.00 Uhr
So 10.00 - 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

☎ 01805 512512*
täglich 6.00 - 22.00 Uhr

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Behinderten

DB Mobility Center

Berlin-Steglitz
Schlossstraße 129
Mo-Sa 10.00 - 20.00 Uhr

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 0331 6006706
Mo-Fr 9.00 - 16.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz
Mo-Fr 6.30 - 21.00 Uhr
Sa, So 8.00 - 21.00 Uhr
Berlin Hauptbahnhof
Mo-So 6.00 - 22.00 Uhr
Berlin Südkreuz
Mo-Fr 7.00 - 21.00 Uhr
Sa, So 8.00 - 21.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof

Mo-Fr 6.00 - 21.00 Uhr
Sa, So 9.00 - 21.00 Uhr

Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 6.30 - 21.00 Uhr
Sa, So 8.00 - 21.00 Uhr

Berlin-Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa, So 8.00 - 17.00 Uhr

Berlin-Spandau

Mo-Fr 6.00 - 21.00 Uhr
Sa, So 8.00 - 21.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten

Mo-Fr 7.00 - 21.00 Uhr
Sa, So 8.00 - 21.00 Uhr

Potsdam Hbf

Mo-Fr 7.00 - 20.00 Uhr
Sa + So 10.00 - 18.00 Uhr

* 14 ct/min Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/min

Noch ist sie rot – macht sie bunt!

Kreativwettbewerb für Kinder und Jugendliche um die Gestaltung einer Lok

„Von Dom zu Dom – das blaue Band der Havel“, dies ist das Motto der Bundesgartenschau 2015 in der Havelregion. Und dieses Motto darf von Kindern und Jugendlichen für eine bunte und fröhliche Lok als Botschafter der BUGA künstlerisch umgesetzt werden. „Klasse unterwegs“, das Schulprojekt von DB Regio, ruft daher Schulen, Kitas, Hortgruppen und Arbeitsgemeinschaften auf,

sich am Kreativwettbewerb „Eure Lok für die Havelregion!“ zu beteiligen und eine Lok der Baureihe 182 zu gestalten. Malen, Spraysen, Kleben – bei der Gestaltung der großen Malvorlage sind dem Einfallsreichtum der Teams keine Grenzen gesetzt.

Drei Jahre wird die mit dem Gewinnerentwurf beklebte Lok auf der Linie des RE 1 von Magdeburg Hbf über Berlin bis Eisenhüttenstadt im Einsatz

sein. Enthüllt wird die bunte Lok im Rahmen eines Festaktes in Brandenburg an der Havel am 8. Dezember 2012 – natürlich gemeinsam mit dem Gewinnerteam, dem auch ein weiterer Preis winkt.

Teilnehmen können Schülerteams der 1. bis 12. Klassenstufe sowie Arbeitsgemeinschaften, Hort- und Kitagruppen ab fünf Kindern oder Jugendlichen.

Einsendeschluss für die Entwürfe ist der 2. November 2012, eine Expertenjury kürt dann das Gewinnerteam aus allen Einsendungen. Nähere Informationen zum Wettbewerb und das Faxformular zum Anfordern der Teilnehmerunterlagen gibt es auf der regionalen Projekt-Webseite unter www.bahn.de/klasse-unterwegs.



Dem Einfallsreichtum sind keine Grenzen gesetzt.

FOTO: FOTALIA.DE/CHRISTIAN SCHWIER

Kontakt und weitere Informationen

„Klasse unterwegs“

☎ 0800 7755800 (Mo-Fr, 9-17 Uhr, kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)
E-Mail: Klasse-unterwegs@bahn.de

www.bahn.de/klasse-unterwegs

Mit Bus, Bahn und Begleitung unterwegs

Kostenloser Service des VBB für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste nimmt Arbeit wieder auf

Nach einer gut zweimonatigen Pause gibt es seit 12. September wieder den Bus&Bahn-Begleitservice des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg.

Mit ergänzender Unterstützung des Landes Berlin können über das neu eingeführte Arbeitsmarktinstrument der FAV (Förderung von Arbeitsverhältnissen) nun wieder Begleitungen für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste angeboten werden. Derzeit stehen 36 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Begleitdienst zur Verfügung, schrittweise sollen insgesamt 100 eingestellt werden.

Der Service richtet sich vorwiegend an Kundinnen und Kunden, die sich in öffentlichen Verkehrsmitteln unsicher fühlen, weil sie nicht alleine ein- und aussteigen können oder Hilfe bei der Orientierung im komplexen Berliner Nahverkehrssystem benötigen.

Ab sofort sind montags bis freitags von 7 bis 20 Uhr wieder Begleitungen möglich. Einsatzgebiet des Bus&Bahn-Begleitservice ist neben dem gesamten Berliner Stadtgebiet auch der Flughafen Schönefeld. Begleitet wird von der Wohnungstür bis zum Ziel und natürlich wieder zurück.

Der Bus&Bahn-Begleitservice existiert bereits seit Oktober 2008. Bis heute wurden insgesamt fast 45 000 Begleitungen durchgeführt. Das bewährte System ermöglicht den begleiteten Personen mehr Mobilität und Teilhabe am öffentlichen Leben.

• nd

Bus&Bahn-Begleitservice bis spätestens

am Vortag der geplanten Fahrten per Telefon Mo-Fr, 9-16 Uhr anfragen.

☎ 030 34649940 oder über die VBB-Homepage www.VBB.de/busundbahn-begleitservice.



Wieder im Einsatz: der Bus&Bahn-Begleitservice des VBB

FOTO: VBB

Mobilität, die man teilen kann

Die VBB-Umweltkarte im S-Bahn-Abo ist übertragbar

„Ganz Berlin erleben“ kann man mit dem S-Bahn-Abo und grenzenlos zum Festpreis mit Bahn und Bus unterwegs sein. Aber selbst Vielfahrer machen schließlich manchmal eine Pause, zum Beispiel wenn sie im wohlverdienten Urlaub sind oder aus anderen Gründen gerade nicht mit den öffentlichen Verkehrsmitteln mobil sein müssen oder möchten. Das heißt aber noch lange nicht, dass die VBB-Umweltkarte in dieser Zeit ungenutzt bleiben muss. Schließlich ist sie nicht personen-gebunden und ist daher auch übertragbar.

Ob nun für eine Fahrt, ein Wochenende oder länger – den Monatsabschnitt des S-Bahn-Abos kann man einfach an Verwandte, Freunde oder Bekannte weitergeben, wenn man ihn gerade selbst nicht braucht. Mit der VBB-Umweltkarte erwerben Abonnenten also Mobilität, die man teilen



**S-Bahn-Abo empfehlen
und 40-Euro-Prämie als
Dankeschön sichern!**

kann. Auf diese Weise profitieren von der Anschaffung eines Tickets sogar mehrere Fahrer.

Besonders jetzt kann die Einladung zu einer Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln für Freunde und Bekannte zur Probefahrt für ein eigenes Abo werden. Denn ein Werber, der bis Ende November einen neuen Kunden für die VBB-Umweltkarte im Jahres-Abonnement gewinnt, erhält von der S-Bahn Berlin eine Prämie als Dankeschön.

Für solch einen Test kann man das Ticket aus der Hand geben, muss es aber nicht. Denn die Übertragbarkeit ist nur einer der vielen attraktiven Vorteile, die ein Jahres-Abonnement mit sich bringt. Die Mitnahmeregelung ist ein weiterer und ebenfalls „probefahrttauglich“. Von Montag bis Freitag von 20 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonn- und feiertags ganztägig können ein Erwachsener

und bis zu drei Kinder (6 bis einschließlich 14 Jahre) kostenlos mitgenommen werden.

Lohnend ist die VBB-Umweltkarte ohnehin für alle, die viel in Berlin unterwegs sind. Wer sich für ein Jahres-Abonnement entscheidet, spart Zeit und Geld – je nach Tarifgebiet und Abbuchungsart bis zu 26 Prozent (244 Euro). Das Abo ist jeden Monat oder einmal im Jahr sicher und bequem per Bankeinzug bargeldlos zahlbar, die Wertmarken werden für je ein halbes Jahr direkt nach Hause geschickt. Alle Abonnenten der S-Bahn Berlin können von zahlreichen Preisvorteilen bei attraktiven Partnern profitieren – solange ihr Abo gilt (siehe auch online unter www.s-bahn-berlin.de/rabatte).

• Nina Dennert

i Infos in allen Verkaufseinrichtungen der S-Bahn Berlin und online unter www.abo-antrag.de

40-Euro-Prämie als Dankeschön

Für jeden neuen Kunden, der bis zum 30. November 2012 geworben wird, bedankt sich die S-Bahn Berlin mit zwei Einkaufsgutscheinen im Gesamtwert von 40,00 €, die deutschlandweit bei über 45 attraktiven Anbietern, wie z.B. Douglas, Galeria Kaufhof, C&A und KaDeWe, in mehr als 6000 Filialen eingelöst werden können.



Ticketvariante	Abbuchung	Preis pro Jahr	Ersparnis ³
VBB-Umweltkarte Berlin AB	jährlich ¹	680,00 €	244,00 €
	monatlich ²	710,00 €	214,00 €
VBB-Umweltkarte Berlin BC	jährlich ¹	730,00 €	206,00 €
	monatlich ²	745,00 €	191,00 €
VBB-Umweltkarte Berlin ABC	jährlich ¹	885,00 €	255,00 €
	monatlich ²	914,00 €	226,00 €
VBB-Umweltkarte Berlin ABC + 1 Landkreis	jährlich ¹	1202,80 €	285,20 €
	monatlich ²	1240,00 €	248,00 €
VBB-Umweltkarte Berlin ABC + 1 Landkreis + 1 Kreisfreie Stadt	jährlich ¹	1493,80 €	354,20 €
	monatlich ²	1540,00 €	308,00 €

¹ Abbuchung des Gesamtbetrages 1x jährlich

² Abbuchung des Gesamtbetrages in zwölf monatlichen Teilbeträgen

³ Ersparnis gegenüber dem Einzelkauf von zwölf Monatskarten



Zug-Shuttle und Busse ersetzen den RE 5 – hier in Birkenwerder. Reisende müssen sich auf Fahrzeitverlängerungen einstellen.

FOTOS: PHILIPP GÖRS

Überrascht, weil es gut läuft!

Wegen der RE 5-Sperrung müssen Fahrgäste auf Ersatzverkehr umsteigen

„Überrascht“ ist das Wort, das Fahrgäste im Zusammenhang mit der Sperrung der nördlichen RE 5-Strecke am häufigsten verwenden. Nicht darüber, dass sie wegen Bauarbeiten auf Ersatzverkehre umsteigen müssen. „Ich habe mich natürlich vorher informiert, wie ich nach Berlin komme“, sagt Pendlerin Katja Meyer aus Grüneberg. „Positiv überrascht war ich, wie gut es mit dem Ersatzverkehr klappt.“

Pendler haben rasch Alternativen gefunden

Am ersten Tag wollte sie noch mit dem Auto zur Arbeit nach Berlin-Charlottenburg fahren. Doch spätestens als Katja Meyer auf der B 96 im Stau stand, gab sie dem Ersatzverkehr eine Chance. „Das klappt gut: Mit dem Auto fahre ich jetzt nur noch nach Nassenheide, dort steige ich in die Busse um und ab Birkenwerder fahre ich mit dem Pendelzug bis Berlin Hauptbahnhof, dann wie immer mit der S-Bahn nach Charlottenburg. Dafür brauche ich rund 25 Minuten länger, worauf ich mich einstellen kann“, sagt sie. Am Anfang zeigten sich bei einigen Fahrgästen noch Unsicherheiten. „Mittlerweile hat sich alles eingespielt.“

Das bestätigt auch Jana Steger, die es sogar noch weiter bis nach Berlin hat. Sie kommt aus Mirow und macht derzeit eine berufliche Fortbildung in Berlins Innenstadt. Von ihrem Wohnort fährt sie mit dem Auto nach

Fürstenberg, wo sie in den Bus einsteigt, in Birkenwerder dann in den stündlichen Pendelzug. „Ich muss früher aufstehen, aber bis jetzt kamen die Busse pünktlich, so dass ich nie einen Anschluss



Jana Steger



Margot und Günther Winkel

verpasst habe“, sagt sie. Um eine halbe Stunde hat sich ihre Fahrtzeit verlängert. „Das ist in Ordnung, und meine Fortbildung ist bald beendet.“

Margot und Günther Winkel aus Oranienburg haben Verwandte mit dem Auto zum Shuttle-Zug nach

Birkenwerder gebracht. „Das ist hier wirklich gut organisiert. Wir haben Schlimmstes befürchtet, hören aber von allen, dass der Ersatzverkehr ohne Probleme läuft“, fasst das Paar zusammen. Wenn sie nach Berlin möchten,

können sie die S-Bahn-Linie S1, den Zug-Shuttle nach Berlin Hauptbahnhof oder die RB 12 nach Berlin-Lichtenberg nehmen.

• cb

Bauarbeiten auf der Bahnstrecke zwischen Berlin und Rostock

Um bis spätestens Ende kommenden Jahres die Fahrtzeit zwischen Berlin und Rostock im Fernverkehr auf unter zwei Stunden zu verkürzen, finden seit 10. September bis zum 26. April 2013 umfangreiche Bauarbeiten auf der Strecke statt. Auf drei Abschnitten (Nassenheide – Löwenberg, Fürstenberg – Neustrelitz und Waren – Lalendorf/Ost) ist die Strecke komplett gesperrt. Auch der Bahnhof Oranienburg bleibt für den Regionalverkehr gesperrt, weil dort gleichzeitig mit großem Aufwand nach Munitionsresten gesucht wird. Der S-Bahn-Verkehr ist

davon nicht betroffen. Den RE 5 ersetzt ein stündlich pendelnder Zug zwischen Berlin Hauptbahnhof und Birkenwerder mit Halt in Berlin Gesundbrunnen. Weiter geht es für die Fahrgäste mit Ersatzbuslinien (beispielsweise Buslinie B: Birkenwerder – Fürstenberg – Neustrelitz). Die RB 12 fährt zwischen Birkenwerder und Berlin-Lichtenberg sowie Zehdenick und Templin Stadt im Stundentakt. Für Fahrgäste, die von Berlin nach Rostock – und umgekehrt – reisen möchten, bietet sich die Umfahrung mit der Berlin/Brandenburger

Linie RE 2 Berlin – Wismar und der Mecklenburg-Vorpommern-Linie RE 1 Schwerin – Rostock mit Umstieg in Schwerin an. Die Reisezeit verlängert sich dadurch leider um ca. 45 Minuten. Zusätzlich fahren einige durchgehende Züge auf der Umleitungsstrecke über Schwerin. Als Ergänzung fahren auch einzelne Direktbusse zum Wochenende zwischen Rostock und Berlin. Alle Fahrpläne und weitere Infos unter www.bahn.de sowie www.VBB.de, ☎ 0385 7502405 oder 0331 235-6881 bzw. -6882

Bahnaktionstage zum Jubiläum 70 Jahre neues Bahnbetriebswerk

Eisenbahn zum Anfassen
in Lutherstadt Wittenberg

Der Förderverein Berlin-Anhaltische Eisenbahn e.V. veranstaltet am 29. und 30. September die Bahnaktionstage in Lutherstadt Wittenberg.

Mit dem Pendelzug geht es vom Bahnhof auf das Veranstaltungsgelände, das ehemalige Bahnbetriebswerk. Dort wartet eine spannende Ausstellung mit historischen Lokomotiven und modernen Fahrzeugen auf die Besucher. Lokführer geben Auskunft über die besonderen Exponate. Star der Veranstaltung ist die 18 201, die mit 175 Stundenkilometern Höchstgeschwindigkeit schnellste Dampflokomotive der Welt.

Außerdem dürfen sich Bahnliebhaber über eine Modellbahnausstellung des Fördervereins, eine Präsentation zum neuen City-Tunnel Leipzig und einen großen Verkauf von Eisenbahnliteratur, Modellen und Souvenirs freuen. Imbissangebot und ein Programm für die ganze Familie runden die Aktionstage ab. Die Einnahmen dienen der weiteren Arbeit des Fördervereins Berlin-Anhaltische Eisenbahn und dem Erhalt der historischen Schienenfahrzeuge. Eintrittskarten gelten auch für die Benutzung des Pendelverkehrs zwischen Bahnhof und Ausstellungsgelände.

• nd



Einsatzstelle DB Regio Lutherstadt Wittenberg (ehemaliges Bahnbetriebswerk), Hüfnerstraße
29. und 30. September, 10-18 Uhr

Eintritt:

- Erwachsene 4,00 €
- ermäßigt (Kinder, Senioren) 2,00 €
- Familienkarte 9,00 €
(2 Erwachsene, 2 Kinder)
- Fotogenehmigung 5,00 €

www.eisenbahnverein-wittenberg.de

Anfahrt:

RE5 ab Berlin Hbf, z.B. 9.16 Uhr,
an Lutherstadt Wittenberg 10.29 Uhr

Kicken wie Profis – mitfiebern wie Ehrengäste

S-Bahn Berlin lud 30 Jungen und Mädchen
zum DB Fußball Camp bei Hertha BSC ein



FOTOS: HAVILAH AOS

Im DB Fußball Camp der S-Bahn Berlin galt es, ein intensives Trainingsprogramm zu absolvieren.

„Es ist einfach cool hier. Wir werden jetzt wieder im Verein Fußball spielen“, sagt der elfjährige Momo und zeigt auf Freund Enrico. Seinem Kumpel hat er es zu verdanken, dass sie heute gemeinsam mit 18 weiteren Mädchen und Jungen auf dem Rasen trainieren, der sonst den Spielern von Hertha BSC vorbehalten ist.

Ermöglicht hatte dies die S-Bahn Berlin, die 15 Kinder mit jeweils einem Freund oder einer Freundin am 16. September zum DB Fußball Camp aufs Übungsgelände und ins Olympiastadion zum Hertha-Spiel gegen den VfR Aalen einlud. Zuvor hatten sich die interessierten Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren im Internet angemeldet. „Mein Bruder ist mit dabei, der ist Hertha-Fan“, erklärte die zehnjährige Jana, selbst Nachwuchskickerin. Ganz gleich, ob Anfänger oder Vereinskicker – Hertha-Jugendtrainer Jörg Schwanke, früher Profispieler bei Union, sowie seine Kollegen Claudia Wallenta und Martin Meyer forderten ganzen Einsatz. Torschüsse sowie Pässe wurden geübt, das Sprinttraining mit Hilfe einer Lichtschranke absolviert. Abschließend fand ein eigenes Fußballspiel statt. „Die Schusstechniken waren für uns ganz neu“, waren sich Ricardo und Tidzio einig, die sonst in einer Fußball-AG kicken.

Nach dem schweißtreibenden Training und dem Duschen ging es ins

Olympiastadion. Bevor die Fans und Profispieler zur Zweitligisten-Begegnung anreisten, konnten die Kids „Mäuschen spielen“. Von den Umkleidekabinen über die Trainerbank bis zu den VIP-Bereichen schauten sie sich all das an, was herkömmlichen Besuchern sonst verborgen bleibt.

In der Lounge trafen die Fußball-Camp-Teilnehmer dann auf einen echten Herthaner: Mittelfeldspieler Marvin Knoll. Der Berliner begann seine Laufbahn in der Nachwuchsabteilung von Hertha BSC und kämpft nun im Kader um den Aufstieg. Zwar konnte er an diesem Tag verletzungsbedingt nicht aufs Feld, aber dafür hatte er genug Zeit für Autogramm- und Fotowünsche. Dass Hertha BSC gegen den VfR Aalen mit 2:0 gewann, machte die Freude komplett.

• Claudia Braun



Profi-Spieler Marvin Knoll schrieb fleißig Autogramme.



www.draufabfahren.de/db-fussballcamps

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Partnern von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Dabei ist es egal, ob ein Schüler-, Geschwister-, Azubi- oder Firmenticket, die VBB-Umweltkarte oder das VBB-Abo 65plus genutzt wird. Alle Stammkunden genießen die Offerten. Aktuell erhalten Sie derzeit bei folgenden Partnern Rabatte – teilweise bis zu 50 Prozent.

KULTURHIGHLIGHTS

Berliner Kriminal Theater:
Je 25 % Rabatt für bis zu vier Eintrittskarten der Preiskategorien I und II (Vollzahler), bitte Tickets unter ☎ 030 47997488 reservieren.

Theatersport Berlin:
Bis zu zwei Tickets jeweils 6,00 € günstiger (regulär 18,00 €), Buchung unter ☎ 030 6098115-18 unter Angabe des Stichwortes „vollkommen spontan“.
Bei Abholung der Tickets muss der Abo-Wertabschnitt vorgezeigt werden.

Hinterm Horizont:
25 % Rabatt auf Tickets der Preiskategorien I und II bei Buchung bis zum 31.10.2012 für eine Show im Zeitraum 04.11.-23.12.2012. Eine Buchungsmöglichkeit besteht online unter www.kartentipp.de/sbahn-berlin

SHOW ME:

➔ Siehe nebenstehenden Beitrag.
LOFT:
➔ Siehe nebenstehenden Beitrag.

AUSGEHEN & ERLEBEN

Party „Berlin Gone Wild“:
Zwei Eintrittskarten zum Preis von einer.

City-Spreefahrt mit der BWSG:
Zwei Tickets zum Preis von einem. 

Hot Vouchers:
Ein Jahr lang die heißesten Gutscheine der Stadt mit bis zu 50 % Rabatt für nur 19,90 € (regulär 29,90 €) sichern.

NOCTI VAGUS 
(Dunkelrestaurant & -bühne):
Jeden Mittwoch 20 % auf ein Dinner in the Dark (47,20 € statt 59,00 €) sowie 20 % auf alle Nachtveranstaltungen um 23 Uhr (31,20 € statt 39,00 €).

Queen Heaven Lasershow:
Eintrittskarten für bis zu drei Personen zum einheitlichen Vorzugspreis von nur 8,50 €. Preisersparnis fast 30 %.

Yorck-Kino:
Zusätzlicher Kinotag am Dienstag und Mittwoch (nicht nur Montag) – für bis zu zwei Personen nur 5,50 € zahlen – in allen zwölf Yorck-Kinos der Stadt.

Riesenspaß in „Jacks Fun World“
Satte Rabatte auf Kinder- und Familien-Tickets sowie bei Partys

Der Abenteuer- und Erlebnispark „Jacks Fun World“ bietet auf einer Indoorfäche von über 4000 Quadratmetern unbegrenzten Freizeitspaß: Eine große Abenteuerlandschaft mit Rutschen, Kletterwänden und -türmen sowie Balancebalken ermöglicht Kindern und auch Eltern abwechslungs- und abenteuerreiches Spielen. Gleichzeitig werden Koordinationsfähigkeit, Kraft und Geschicklichkeit geschult. Selbst die Kleinsten kommen auf ihre Kosten, denn speziell für Kinder bis vier Jahre wurde ganz neu auf 350 Quadratmetern ein separater Spielbereich eingerichtet. Staunen, krabbeln, hüpfen, toben oder sich in einem Meer von Bällen vergnügen (Foto) – hier ist fast alles erlaubt. Für die ganze Familie gibt es Bumper-Boote auf dem Wasser, eine Rodelbahn und das Bungee-Trampolin. Der Besuch in „Jacks Fun World“ bietet maximalen Spaß bei höchsten Sicherheitsstandards.



Bei Vorlage des aktuellen Abo-Wertabschnittes erhalten Abonnenten wahlweise folgende Ermäßigung:

- 50 % Ermäßigung auf den regulären Eintrittspreis (Jacks Easy Ticket/ Jacks Fun Ticket) für ein Kind
- 15,00 € Ermäßigung auf das Familien-Ticket (regulär 35,00 €) oder
- bei Buchung einer „Jacks Fun Party“ (ab acht Kindern, ab 16,00 € pro Kind) 10,00 € Ermäßigung auf den Gesamtpreis

Jacks Fun World, Mirastraße 38
S-Bf Eichborndamm S25
www.jacks-fun-world.de

Weltpremiere im Friedrichstadt-Palast
Ermäßigung und Freigetränk für die neue Produktion SHOW ME

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, schließlich wird SHOW ME ab 2. Oktober die bisher aufwendigste Produktion des Friedrichstadt-Palastes. Über allem schweben faszinierende Fragen: Was wäre, wenn die Revue-Genies des letzten Jahrhunderts heute leben und eine moderne Show machen würden? Was wäre, wenn Ikonen wie Busby Berkeley, Florenz Ziegfeld und Esther Williams jetzt wirken könnten? Die größte Theaterbühne der Welt beantwortet dies mit einem Paradies der Farben, Formen, Künste und Körper. Zu bestaunen sind eine gewaltige Bühnenarchitektur, Kostüme vom Pariser Modedesigner Christian Lacroix und vieles mehr. Mit einem Budget von rund neun Millionen Euro und über hundert Künstlern – Solisten, Tänzern, Musikern und Artisten – ist SHOW ME die größte En-suite-Show des Westens. So hat sich der Friedrichstadt-Palast noch nie präsentiert.



S-Bahn-Abonnenten erhalten für die Shows am 3. und 4. Oktober sowie vom 19. bis 30. Oktober mit einer Begleitperson jeweils 10,00 € Rabatt auf den Netto-Kartenpreis sowie ein Freigetränk. Buchung unter dem Stichwort „S-Bahn Preview“ unter ☎ 030 23262326. Bei Abholung muss der Abo-Wertabschnitt vorgelegt werden.

Friedrichstadt-Palast, Friedrichstraße 107
Bf Friedrichstraße
S1 S2 S25 S5 S7 S75 U6
www.show-palace.eu/de/shows/show-me

Prämierte Artisten-WG im Chamäleon
Beliebig viele Begleiter mitnehmen und 25 Prozent Eintritt sparen

Siebenköpfige Artisten-WG sucht begeistertes Publikum für einen unvergesslichen Abend im „Chamäleon Theater“: Seit Februar lädt die kanadische Erfolgskompanie „The 7 fingers“ in ihr „Loft“ ein und lässt uns an ihrem Zusammenleben teilhaben. Das sieht bei hochkarätigen Artisten erwartungsgemäß ein wenig anders aus. Ein Vorhang wird schon mal für grazile Luftakrobatik genutzt, und eine Stehlampe verwandelt sich kurzerhand in einen Tanzpartner. Die Zuschauer können sich auf artistische Überraschungen und jede Menge Humor gefasst machen. Mit ihrem schier unerschöpflichen Einfallsreichtum haben „The 7 fingers“ bereits zahlreiche internationale Preise erhalten. Auf dem größten Festival für zeitgenössischen Zirkus in Paris gewannen sie gleich mehrfach Gold. Genial, originell, spektakulär und ein wenig verrückt – diese WG ist aber auch einfach zum Verlieben.



S-Bahn-Abonnenten erhalten 25% Rabatt auf ausgewählte Shows – sowohl für sich selbst als auch für beliebig viele Begleitpersonen. Bei Buchungen unter ☎ 030 4000590 ist das Stichwort „S-Bahn“ anzugeben.

Chamäleon Theater, Rosenthaler Straße 40
S-Bf Hackescher Markt S5 S7 S75
www.chamaeleonberlin.com

Große Fantasiewelten – kleine Preise
Mit fünf Begleitern bei LOXX 25 Prozent weniger Eintritt zahlen

Eine der weltgrößten digital gesteuerten Modelleisenbahnen im Maßstab 1:87 ist auf 3000 Quadratmetern in den Miniaturwelten von LOXX zu bewundern. Berliner Wahrzeichen – wie der Fernsehturm, das Rote Rathaus, das Reichstagsgebäude und Brandenburger Tor, die „Goldelse“ und Schloss Bellevue – sind ebenso zu entdecken, wie ein Ufo mit Außerirdischen. Auf der Berliner Stadtbahn mit den Stationen Zoologischer Garten, Hackescher Markt, Alexanderplatz, Jannowitzbrücke, Ostbahnhof und Ostkreuz sind die Berliner S-Bahn und Straßenbahnen, Regionalbahnen, IC, ICE, Güterzüge sowie Museumszüge mit Dampftrieb unterwegs. Ein Flughafen mit startenden und landenden Fliegern, Wetterumschwünge sowie der Tag- und Nachtwechsel machen den Besuch zu einem fesselnden Erlebnis. Kleine, eingebaute Witze – oft zu Lasten der Politikerfiguren – amüsieren Eltern.



Bei Vorlage des aktuellen Wertabschnittes erhalten S-Bahn-Abonnenten und bis zu fünf Begleitpersonen 25 % Preisnachlass auf den regulären Eintrittspreis. Das heißt, Erwachsene zahlen 9,00 € statt 12,00 € und Kinder bis 14 Jahre zahlen 5,25 € statt 7,00 €.

LOXX Berlin im Alexa, Grunerstraße 20
Bf Alexanderplatz
S5 S7 S75 U2 U5 U8
www.loxx-berlin.com

SPORT & BEWEGUNG

ALBA BERLIN:
Tickets zum Einheitspreis von nur 9,50 € bei fast allen Heimspielen bis Weihnachten. Tickets online bestellen unter www.albaberlin.de/sbahn-berlin

American Bowl & Play OFF:
Zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen für bis zu sechs Personen.

Call a Bike:
Pauschaltarif für 24,00 € statt 48,00 € – damit ist die erste halbe Stunde jeder Fahrt kostenlos und die Anmeldegebühr entfällt; Tagesgebühr: 9,00 € statt regulär 15,00 €.

Di's Dance School:
10er Tanzkarte für 79,00 € statt 93,00 € und zwei zusätzliche Einheiten gratis dazu oder zehn Monate bezahlen und zwölf Monate tanzen bei Abschluss eines Jahresvertrages über mindestens eine Kursstunde pro Woche.

Kart-World und Freizeitpark:
Beim Kauf eines 8-Minuten-Rennens zum regulären Preis ist das zweite Rennen kostenlos. Angebot ist täglich gültig, außer dienstags.

Kieser-Training:
Vier Wochen Kieser-Training inklusive einer Rückenfunktionsanalyse, einer ärztlichen Trainingsberatung und drei begleitete Trainings für 49,00 € statt 119,00 € oder 13 Monate trainieren, 12 Monate zahlen.

Saltero Salz Spa & Salzgrotte:
Jeweils montags und freitags zwei Salz-Inhalations-Sitzungen zum Preis von einer und 20 % an allen anderen Wochentagen sowie 10 % auf Salzmassagen (ab 30 Minuten).

Squash House:
20 % Rabatt auf alle Sportangebote.

KINDER & FAMILIE

Extavium:
Beim Kauf eines Erwachsenen-Tickets freier Eintritt für ein Kind bis 16 Jahre. 

Jacks Fun World:
➔ Siehe nebenstehenden Beitrag.

Loxx:
➔ Siehe nebenstehenden Beitrag.

 **Hier benötigen Sie zusätzlich zur Vorlage Ihres aktuellen Abo-Wertabschnittes einen Rabatt-Coupon. Detailinfos und Coupons gibt es unter www.s-bahn-berlin.de/rabatte. Wer keinen Internetanschluss besitzt, kann die Mitarbeiter des S-Bahn-Kundentelefon unter ☎ 030 297-43333 kontaktieren.**

Fahren & Bauen Hintergründe

Weitere Informationen zu Fahrplanänderungen im Liniennetz der S-Bahn Berlin und DB Regio auf den Seiten 12 bis 15

Blau-gelbe Brücke schwebte per Kran ein

S-, Regional- und Fernbahn-Überführungen an der Spanischen Allee eingehoben

Schaulustige staunten, als am 14. September per Autodrehkran an der Spanischen Allee eine 55 Tonnen schwere Eisenbahnbrücke einschwebte – im Hintergrund fuhr die S 7 vorbei. Zwei weitere Überbauten waren da schon eingehoben worden. „Damit ist die Eisen-

bahnüberführung für dieses Jahr komplett, es folgen noch Nacharbeiten und der Gleisbau“, so Christian Reder von DB ProjektBau. Das Besondere: Die Brücken sind blau und mit gelben Widerlagern – eine Abwechslung zum Betongrau. Der Bau ist Teil der Grunderneuerung der

westlichen S-Bahn-Linie S 7, in dessen Zuge auch die dortige Fernbahnstrecke saniert wird. Ab 4. November wird die S 1 wieder zwischen Nikolassee und Wannsee fahren; ab 8. Dezember wird die Vollsperrung für Regionalbahnlagen RE 1 und RE 7 die Fernbahn aufgehoben.



Während die S-Bahn-Züge der Linie S 7 ungestört vorbeifahren, wurde der Überbau eingehoben.



Über diesen Teil der Brücke fahren künftig Regional- und Fernbahnen.

FOTOS: CHRISTIAN REDER

Neue Brücke über die Rubensstraße in Schöneberg

Veränderter Ersatzverkehr mit Bussen auf der S 1 zum Berlin-Marathon am 29./30. September

Vom 29. September bis 8. Oktober wird die neue Eisenbahnüberführung über die Rubensstraße gebaut. Der durchgehende S-Bahn-Verkehr auf der Linie S 1 wird deshalb zwischen den Bahnhöfen Friedenau und Schöneberg unterbrochen. Ein Ersatzverkehr mit Bussen wird zwischen Feuerbachstraße und Schöneberg eingerichtet.

Weil die Durchfahrt durch die Brücke Rubensstraße während der Bauarbeiten für die Busse nicht möglich ist, kann der Bahnhof Friedenau vom Ersatzverkehr nicht angefahren werden. Deshalb sollten Fahrgäste von der südlichen S 1 bereits in Feuerbachstraße in den Ersatzverkehr umsteigen. Fahrgäste aus Richtung Norden mit dem Ziel Friedenau nehmen in Schöneberg den Bus bis zur Haltestelle „Breslauer Platz“.

Während des Berlin-Marathons am 29. und 30. September ist die Strecke

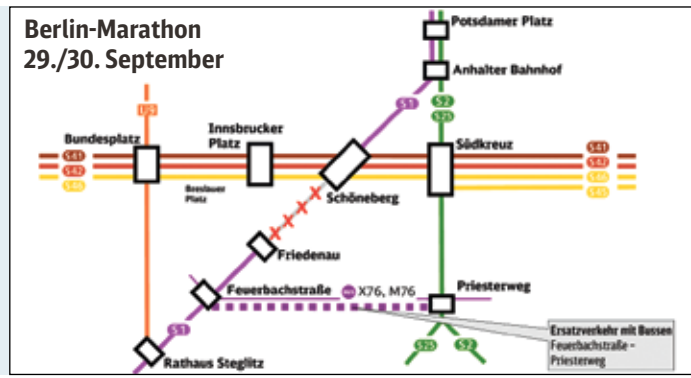
des Ersatzverkehrs teilweise mit der Laufstrecke identisch, deshalb fahren die Ersatzverkehr-Busse stattdessen zwischen den S-Bahnhöfen Feuerbachstraße und Priesterweg.

Bequem umfahren kann man die Bauarbeiten zum Beispiel ab Rathaus Steglitz mit der U9 mit Umstieg auf die Ringbahnlinien S 41, S 42, S 46 in Bundesplatz, mit den Metrobuslinien

M48 und M85 bis Potsdamer Platz oder ab Feuerbachstraße auch mit den Buslinien X76 und M76 bis Priesterweg (S 2). Ab Wannsee/Nikolassee bis Friedrichstraße bietet sich die S 7 an.

Ein Sonderfaltblatt zu Bau, Fahralternativen und Ersatzverkehr ist in den S-Bahn-Kundenzentren erhältlich sowie online unter www.s-bahn-berlin.de abrufbar.

Achtung!
Zum Berlin-Marathon am 29. und 30. September (Sa, 14.30-18 Uhr, und So, 7-18 Uhr) fahren die Ersatzverkehr-Busse zwischen Feuerbachstraße und Priesterweg.



GRAFIK: S-BAHN BERLIN

Gleiserneuerung zwischen Wollankstraße und Schönholz

Ab 8. Oktober Ersatzverkehr mit Bussen und Umleitung der S 1

Vom 8. Oktober bis 5. November fahren zwischen Bornholmer Straße und Schönholz ersatzweise Busse für die Züge der Linien S 1 und S 25. Beide S-Bahngleise werden durchgehend gesperrt, in Schönholz bleibt ein Bahnsteigleis für den Verkehr der S 1 und S 25 nach Norden nutzbar.

Grund für die Sperrung ist die Erneuerung der S-Bahn-Gleise zwischen Wollankstraße und Schönholz. Ungefähr 1,3 Kilometer Gleis im Streckenabschnitt sowie in den Bahnsteigbereichen Berlin-Schönholz und Berlin Wollankstraße werden neu gebaut. Nach der Reinigung und der teilweisen Erneuerung der Bettung folgt die Montage der jeweils neuen Gleise sowie der Stromschiene. Außerdem werden im Rahmen der Bauarbeiten zehn Fahrsperrungen erneuert und fünf Eisenbahnbrücken begutachtet.

Die Sperrung ermöglicht neben einer sehr konzentrierten Baudurchführung auch ein Maximum an Lärmschutz für die betroffenen Anwohner. Mit Ausnahme von wenigen Nächten soll auf die Ausführung lärmintensiver Arbeiten in den Nachtstunden verzichtet werden.

Umsteigen in Busse oder Bauarbeiten umfahren

Die Haltestellen des Ersatzverkehrs:
S-Bahnhof Bornholmer Straße, separate SEV-Haltestelle in der Bornholmer Straße an der nördlichen Fahrbahn vor der Brücke auf der Höhe vom Platz des 9. November 1989
S-Bahnhof Wollankstraße, BVG-Bushaltestelle „S-Bf Wollankstraße“ und „S-Bf Wollankstraße/Sternstraße“
S-Bahnhof Schönholz, separate SEV-Haltestelle in der Provinzstraße (hinter der Brücke), Ecke Buddestraße.

Max Bahnbautreff am 27. September

Von 15 bis 18 Uhr werden Anwohner und Fahrgäste im Bahnhof Bornholmer Straße auf dem Bahnsteig stadtauswärts umfassend informiert. Das Faltblatt mit Bauinformationen und Ersatzfahrplänen ist in den S-Bahn-Kundenzentren erhältlich sowie online unter www.s-bahn-berlin.de abrufbar.



Es kommen überwiegend barrierefreie Fahrzeuge zum Einsatz. Die Beförderung von Fahrrädern, Kinderwagen und Rollstühlen ist nur im Rahmen vorhandener Kapazitäten möglich, dabei haben Kinderwagen und Rollstühle Vorrang.

Damit Fahrgäste im Bereich Hohen Neuendorf – Oranienburg eine umsteigefreie Alternative haben und um die Erreichbarkeit des Ersatzverkehrs mit Bussen im Rahmen der Streckensperrung Birkenwerder –

Rostock zu sichern, wird die S 1 über die Strecke der S 8 umgeleitet. Sie verkehrt dann ab 8. Oktober, 4 Uhr, bis 5. November, 1.30 Uhr, durchgehend von Nikolassee bis Oranienburg mit der Umleitung zwischen Bornholmer Straße und Hohen Neuendorf über Blankenburg und Schönfließ. Dabei besteht ein 10-Minuten-Takt zwischen Nikolassee und Gesundbrunnen und ein 20-Minuten-Takt zwischen Schönholz und Hohen Neuendorf sowie in Frohnau mit einer Aufenthaltszeit von fünf bis sechs Minuten in beiden Fahrrichtungen.

Fahrgäste der S 1 können auch mit dem RE 5 (Berlin Hbf – Gesundbrunnen – Birkenwerder) oder der U8 (Alexanderplatz – Gesundbrunnen – Wittenau) fahren. Fahrgäste der S 25 nutzen als Alternative den RE 6 (Mo-Fr Gesundbrunnen – Spandau – Falkensee – Hennigsdorf), die U6 (Friedrichstraße – Wedding – Alt Tegel) oder die U 8 (Alexanderplatz – Gesundbrunnen – Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik – Wittenau). • nd



Der Streckenabschnitt zwischen Bornholmer Straße und Schönholz ist während der Bauarbeiten gesperrt. Ersatzweise fahren Busse, die S 1 wird umgeleitet.

GRAFIK: S-BAHN BERLIN

Fahrplanänderungen im DB Regio-Liniennetz

Fahren & Bauen im Zeitraum vom Donnerstag, 27.09.2012, bis Sonntag, 14.10.2012

Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation im Internet unter www.bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331-2356881/-82. Mobile Apps auf www.bahn.de zum Download, u.a. mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten.

RE 10
Cottbus – Leipzig
Vom 28.09. bis 11.10. durchgehend
 D Ausfall der Züge zwischen Doberlug-Kirchhain und Calau
 E Ersatz durch Busse; bei durchgehender Reise 1 Std. Mehrfahrzeit
 F Frühere Zugfahrzeiten in Richtung Falkenberg mit Anschluss nach Leipzig

E
Vom 12. bis 15.10. durchgehend
 Bauarbeiten zwischen Taucha und Eilenburg
 F Umsteigen in Leipzig-Thekla
 G Frühere Abfahrts/spätere Ankünfte in Leipzig, Anschlussverluste
 H Verspätungen in Richtung Cottbus

RE 11
Frankfurt (Oder) – Cottbus
Am 06. und 07.10. jeweils ganztägig
 F Ausfall der Züge zwischen Guben und Cottbus
 G Ersatz durch Busse; frühere Abfahrten/spätere Ankünfte in Cottbus
 H Anschlussverlust in Cottbus von/ an andere RE

G
Am 13.10. ganztägig und am 14.10. bis 8 Uhr
 F Frühere Abfahrts- und spätere Ankunftszeiten in Cottbus in/aus Richtung Frankfurt (Oder)
 G Anschlussverlust in Cottbus von/ an andere RE

RE 11
Sachsen
Hoyerswerda – Leipzig
Noch bis 30.09., jeweils ganztägig
 H Ausfall der Züge zwischen Hoyerswerda und Ruhland
 I Ersatz durch Busse

I
Vom 12. bis 15.10. durchgehend
 Bauarbeiten zwischen Taucha und Eilenburg
 F Umsteigen in Leipzig-Thekla
 G Frühere Abfahrts/spätere Ankünfte in Leipzig, Anschlussverluste
 H Verspätungen in Richtung Hoyerswerda

RE 15
Hoyerswerda – Dresden
Noch bis 30.09., jeweils ganztägig
 I Ausfall der Züge zwischen Hoyerswerda und Ruhland
 J Ersatz durch Busse

- Spandau mit Umsteigen in Mahlsdorf (Mahlsdorf/Lichtenberg – Charlottenburg im 10-Minuten-Takt)
 I S 7 fährt Ahrensfelde – Potsdam Hbf (unverändert)
 J S 75 fährt Wartenberg – Westkreuz (Lichtenberg – Charlottenburg im 10-Minuten-Takt)
Grund: Schweißarbeiten

RE 1
Magdeburg – Berlin – Eisenhüttenstadt
RE 2
Wismar – Berlin – Cottbus
RE 7
Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt

RE 14
Nauen – Berlin – Senftenberg
Bis 08.12. durchgehend
 A Unterbrochener Takt RE1 nach/von Frankfurt (Oder) beginnt/endet in Berlin Zoo
Vom 06.10., 11 Uhr, durchgehend bis 07.10. bis 21 Uhr
 B Unterbrechung der Linien in Berlin
 C RE 1 fährt Magdeburg – B Ostbf sowie Erkner – Frankfurt (Oder)
 D RE 2 fährt Wismar – B Ostbf sowie B-Lichtenberg – Cottbus
 E RE 7 Ost fährt nur B-Lichtenberg – Wünsdorf-Waldstadt
 F RE 14 fährt Nauen – B Friedrichstraße sowie B-Lichtenberg – B-Schönefeld (- Senftenberg)

RE 5
Rostock/Straßsund – Berlin – Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)
Seit 10.09.
 B Streckensanierung Rostock – Berlin
 C Ausfall aller Züge (Rostock –) Neustrelitz – Berlin
 D Umfangreicher Ersatzverkehr mit Bussen bis Birkenwerder
 E RE 5-Pendelzug zwischen Birkenwerder und Berlin Hbf

RE 6
Wittenberge – Neuruppin – Berlin
Am 28. und 29.09., jeweils ab 19 Uhr
 C Ausfall aller Züge zwischen Neuruppin und Kremmen
 D Ersatz durch Busse

S 41 S 42 S 8 S 9
Treptower Park – Gesundbrunnen/Blankenburg
vom 07.10. (So), 4:00 Uhr, bis 08.10. (Mo), 1:30 Uhr
 SEV: Storkower Straße – Gesundbrunnen via Bornholmer Straße
 S-Bahn-Pendelverkehr im 15-Minuten-Takt:
 Ostkreuz – Storkower Straße
Bahnsteigänderung: die S 41 fährt in Ostkreuz von Gleis 12
Bahnsteigänderung: die S 8 und die S 9 fahren in Treptower Park von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz)
 I S 41 fährt Ostkreuz – Südkreuz – Westkreuz – Gesundbrunnen – Westkreuz – Ostkreuz
 J S 42 fährt Gesundbrunnen – Westkreuz – Südkreuz – Ostkreuz
 K S 8 fährt Grünau – Treptower Park und Blankenburg – Birkenwerder
 L S 9 fährt Flughafen-Schönefeld – Treptower Park
 Bitte zwischen Schönhauser Allee und Pankow auch die U-Bahn-Linie U2 benutzen.
Grund: Weichenschleifen, Kabelarbeiten, Ziehen einer Spundwand

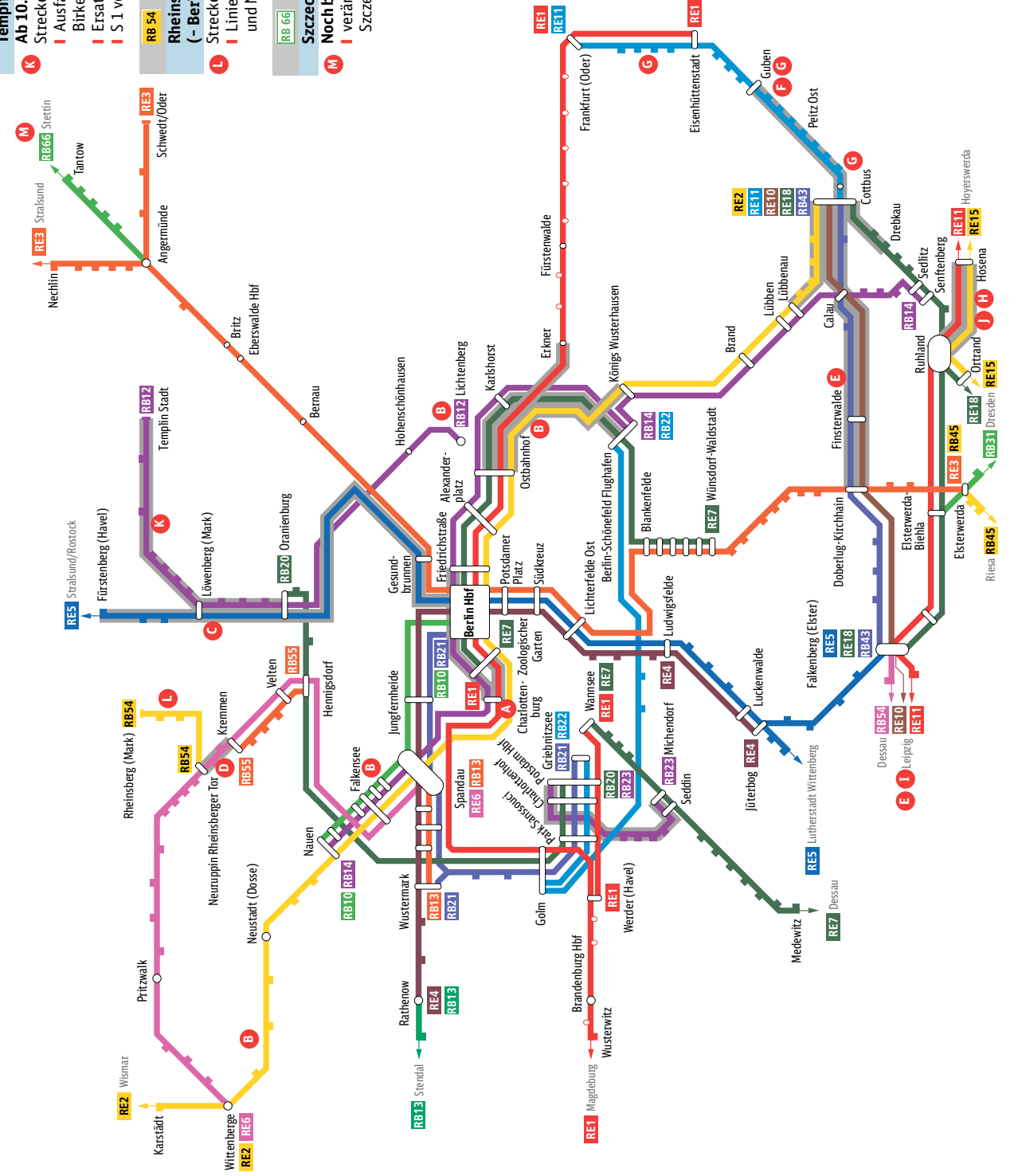
S 5
Strausberg Nord – Straußberg
vom 30.09. (So), 17:00 Uhr, bis 01.10. (Mo), 1:30 Uhr
 SEV: Strausberg Nord – Strausberg
 I S 5 fährt Strausberg – Spandau
 Da der S-Bahnhof Hegermühle vom Ersatzverkehr nicht angefahren werden kann, halten die Busse an der BMO-Bushaltestelle „Am Annatal“ in der Ernst-Thälmann-Straße.
Grund: Stopp- und Bahnübergangsarbeiten

S 5 S 7 S 75
Charlottenburg – Spandau
in den Nächten 09./10.10. (Di/Mi) und 10./11.10. (Mi/Do), jeweils 22:00 Uhr bis 1:30 Uhr
 Taktänderung: Westkreuz – Spandau
 S-Bahnverkehr nur im 20-Minuten-Takt
Bahnsteigänderung: in Charlottenburg fährt die S 5 nach Spandau, die S 7 nach Potsdam Hbf und die S 75 nach Westkreuz vom Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts)
Bahnsteigänderung: in Westkreuz fährt die S 5 nach Spandau und die S 7 nach Potsdam Hbf von den Gleisen 3 und 4 (Bahnsteig stadteinwärts)
 I S 5 fährt Strausberg Nord/Strausberg

S 41 S 42 S 46
Hermannstraße – Westend
in der Nacht 10./11.10. (Mi/Do), 22:00 Uhr bis 1:30 Uhr
 Taktänderung: Bundesplatz – Halensee
 S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 41/S 42
 I S 41 befährt den gesamten Ring (Halensee – Westkreuz – Gesundbrunnen – Ostkreuz – Südkreuz – Bundesplatz – Ostkreuz – Südkreuz – Westkreuz – Halensee im 10-Minuten-Takt)
 J S 42 befährt den gesamten Ring (Bundesplatz – Südkreuz – Ostkreuz – Gesundbrunnen – Westkreuz – Halensee im 10-Minuten-Takt)
 K S 46 fährt Königs Wusterhausen – Hermannstraße
Grund: Schienenräsarbeiten

RE 10
Halensee – Westend
in der Nacht 11./12.10. (Do/Fr), 22:00 Uhr bis 1:30 Uhr
 Taktänderung: Halensee – Westend
 S-Bahn-Verkehr nur im 20-Minuten-Takt mit S 41/S 42
 I S 41 befährt den gesamten Ring (Westend – Gesundbrunnen – Ostkreuz – Südkreuz – Halensee im 10-Minuten-Takt)
 J S 42 befährt den gesamten Ring (Halensee – Südkreuz – Ostkreuz – Gesundbrunnen – Westkreuz – Westend im 10-Minuten-Takt)
 K S 46 fährt Königs Wusterhausen – Halensee – Charlottenburg (Gleis 5)
Grund: Schienenräsarbeiten

Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen



BAE/BNK/2

S-Bahn Berlin verdichtet Zugverkehr zum Tag der deutschen Einheit

Die S-Bahn Berlin verlängert anlässlich der Feierlichkeiten zum Tag der deutschen Einheit den 10-Minuten-Takt auf den Linien S 1 (Schöneberg – Gesundbrunnen und Feuerbachstraße – Zehlendorf, auch beim Ersatzverkehr), S 2 (Südkreuz – Gesundbrunnen) und S 7 (Charlottenburg – Ostbahnhof):

- 3. Oktober: S 2 und S 7 bis 23 Uhr.
- 4. Oktober: S 2 bis 23 Uhr.
- 5. und 6. Oktober: S 1, S 2 und S 7 bis 1 Uhr.

Weitere Informationen unter www.s-bahn-berlin.de.

Auf der Linie S 3 endet der Sommerfahrplan

Vom 6. Oktober 2012 (Samstag) bis zum 24. März 2013 (Sonntag) verkehren die Züge der S 3 samstags, sonn- und feiertags zwischen Erkner und Friedrichshagen nur im 20-Minuten-Takt.



Bequem bargeldlos bezahlen: Fahrausweise, Touristen-Tickets und Eintrittskarten

An den 500 Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin ist die Zahlung mit EC- oder Geldkarte möglich.

Ob Einzelfahrausweise, Umweltkarten oder Veranstaltungstickets – **bargeldlos** kaufen

- ohne Limit oder Mindestbetrag
- spontan und rund um die Uhr
- schnell und bequem.

Die Suche nach Münzen und Banknoten kann man sich sparen.

Einfach Karte einstecken und den Hinweisen auf dem Display folgen – fertig!

DJ BoBo tanzt im Berliner Velodrom

Zum 20. Bühnenjubiläum zeigt der Künstler seine neue Show

Dieser Mann übertrifft sich immer wieder selbst: DJ BoBo. Zum unglaublichen 20-jährigen Bühnenjubiläum 2012 kommt er mit seiner neuen „Dancing Las Vegas“ Show am 21. Oktober ins Berliner Velodrom. Ab 19 Uhr – Einlass ab 17.30 Uhr – präsentiert er neben neuen Songs seine unzähligen Welthits, die das Publikum bestimmt von den Stühlen reißen werden. Schließlich steht DJ BoBo wie kein anderer Live-Künstler für grandiose Bühnen, spektakuläre Tanzchoreographien und atemberaubende Kostüme. Mit seinen Shows begeisterte der Gewinner von zehn World-Music-Awards bereits mehr als vier Millionen Menschen.



Let's dance: DJ Bobo erfreut mit einer aufwendigen Live-show sein Publikum.

de möglich. Teilnahmeschluss ist der 12. Oktober 2012 (Datum des Poststempels)*.

• cb

Tickets zu gewinnen!

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Konzertkarten. Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „DJ Bobo“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Die Teilnahme im Internet ist unter www.s-bahn-berlin.de.

www.trinitymusic.de

Eintritt:
ab 29,90 €

Anfahrt:
Velodrom, Paul-Heysel-Str. 26
S-Bf Landsberger Allee
S41 S42 S8 S9

Peenemündes Werkbahn auf der Spur

Sachbuch folgt dem Schienennetz auf der Insel Usedom

In der Heeresversuchsanstalt Peenemünde auf der Insel Usedom sollte in den Jahren 1936 bis 1945 Hochtechnologie militärische Überlegenheit für Deutschland schaffen. Raketenversuche und -produktion waren nur durch massiven Einsatz von Zwangsarbeitern, KZ-Häftlingen und Kriegsgefangenen möglich.

Ein 106 Kilometer langes Schienennetz der Werkbahn mit S-Bahn-Fahrzeugen verband einst Zinnowitz mit den Kriegs- und Raketentechnikstandorten. In einer Neuauflage von „Peenemünde. Das Raketenzentrum und seine Werkbahn“ beschreibt Bernd Kuhlmann den Aufbau sowie



die spätere Zerstörung des Bahnnetzes mit seinen Fahrzeugen sowie deren Nachkriegsverbleib.

Die S-Bahn Berlin verlost drei Bücher. Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Peenemünde“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Die Teilnahme ist im Internet unter www.s-bahn-berlin.de möglich.

Teilnahmeschluss ist der 5. Oktober 2012 (Datum des Poststempels)*.

• cb

Bernd Kuhlmann:
„Peenemünde. Das Raketenzentrum und seine Werkbahn“ (August 2012)
Verlag GVE, 192 Seiten
www.BahnBuchShop.de

* Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Tickets bei der S-Bahn Berlin












Tickets für Berlin-Attraktionen und Veranstaltungen in den Verkaufsstellen der S-Bahn Berlin

VERANSTALTUNGEN & EVENTS (AUSWAHL)

<p>Galopprennbahn Hoppegarten 2012</p> <p>Zum 22. Westminster-Preis der Deutschen Einheit treffen sich die Topstars des Pferdereisports.</p>	 <p>FOTO: VERANSTALTER</p>	<p>3. Oktober, Einlass 12 Uhr Tickets bei der S-Bahn Berlin zum Vorteilspreis: 18,00 €, Gruppen bis zu fünf Personen 60,00 € (die Tickets berechnen sich zur An- und Abreise)</p> <p> </p>	<p>Rennbahn Hoppegarten Goetheallee 1 www.hoppegarten.com</p> <p>S-Bf Hoppegarten S5 und rund 5 Minuten Fußweg</p>
<p>Konzert der Gruppe Keimzeit</p> <p>Seit 30 Jahren stehen die Musiker auf der Bühne – zum Jubiläum stellen sie neue Songs mit Tiefgang vor.</p>	 <p>FOTO: VERANSTALTER</p>	<p>28. September, 20 Uhr</p> <p>Preis: ab 29,55 € (zzgl. Gebühren)</p> <p></p>	<p>Lindenpark Potsdam Stahnsdorfer Straße 76-78 www.keimzeit.de</p> <p>Bf Griebnitzsee S7</p>
<p>Konzert der Band MIA.</p> <p>„MIA. rockt“ heißt das Motto der Band, die das im Winter live in der Halle unter Beweis stellen möchte.</p>	 <p>FOTO: VERANSTALTER</p>	<p>15. Dezember, 20 Uhr</p> <p>Preis: 38,00 € (zzgl. Gebühren)</p> <p></p>	<p>Max-Schmeling-Halle Am Falkplatz 1 www.miarockt.de</p> <p>Bf Schönhauser Allee S41 S42 S8 S9 U2</p>

Tickets zu gewinnen für den 14. Oktober
Seite 18

AUSFLUGSTIPPS

<p>LEGOLAND Discovery Centre</p> <p>Aus bunten Legosteinen entsteht hier derzeit ein Großflughafen, der garantiert im kommenden Jahr eröffnet wird.</p>	 <p>FOTO: DAVID ULRICH</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Vorteils-Preis</th> <th>Regulärer Preis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erwachsene</td> <td>11,50 €</td> <td>16,00 €</td> </tr> <tr> <td>Kinder</td> <td>11,50 €</td> <td>16,00 €</td> </tr> <tr> <td>Kombiticket*</td> <td>27,00 €</td> <td>29,50 €</td> </tr> </tbody> </table> <p> </p>		Vorteils-Preis	Regulärer Preis	Erwachsene	11,50 €	16,00 €	Kinder	11,50 €	16,00 €	Kombiticket*	27,00 €	29,50 €	<p>Potsdamer Straße 4 Mo-So 10-19 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr) www.legolanddiscovery-centre.de/berlin</p> <p>Bf Potsdamer Platz S1 S2 S25 U2</p>
	Vorteils-Preis	Regulärer Preis													
Erwachsene	11,50 €	16,00 €													
Kinder	11,50 €	16,00 €													
Kombiticket*	27,00 €	29,50 €													
<p>AquaDom & SEA LIFE</p> <p>Seepferdchen, bei denen die Männchen den Nachwuchs austragen, gehören zu den Aquarienbewohnern.</p>	 <p>FOTO: AQUADOM & SEALIFE</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Vorteils-Preis</th> <th>Regulärer Preis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erwachsene</td> <td>11,50 €</td> <td>17,50 €</td> </tr> <tr> <td>Kinder</td> <td>11,50 €</td> <td>12,50 €</td> </tr> <tr> <td>Kombiticket*</td> <td>27,00 €</td> <td>36,50 €</td> </tr> </tbody> </table> <p> </p>		Vorteils-Preis	Regulärer Preis	Erwachsene	11,50 €	17,50 €	Kinder	11,50 €	12,50 €	Kombiticket*	27,00 €	36,50 €	<p>Spandauer Straße 3 Mo-So 10-19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) www.visitsealife.com/berlin S-Bf Hackescher Markt S5 S7 S75 Bf Alexanderplatz S5 S7 S75 U2 U5 U8</p>
	Vorteils-Preis	Regulärer Preis													
Erwachsene	11,50 €	17,50 €													
Kinder	11,50 €	12,50 €													
Kombiticket*	27,00 €	36,50 €													
<p>Stadtrundfahrt mit dem Bus: BEX Sightseeing</p> <p>Bei der Classic-Live-Tour im weißen Bus ergänzen historische Fotos und Filmausschnitte das Gesehene.</p>	 <p>FOTO: BEX SIGHTSEEING BERLIN</p>	<p>Berlin Classic Live (3h)** 20,00 €</p> <p> </p> <p>City Circle Tour** 22,00 €</p> <p> </p>	<p>www.s-bahn-berlin.de</p> <p>www.berlinerstadtrundfahrten.de</p>												

* Kombiticket=Ticket gilt für LEGOLAND Discovery Centre, AquaDom & SEA LIFE und Madame Tussauds Berlin gleichzeitig.

** Mit der Berlin WelcomeCard oder der Berlin CityTourCard, beide bei der S-Bahn Berlin erhältlich, profitieren Sie bei diesen Touren von speziellen Ermäßigungen.



Tickets erhalten Sie an den S-Bahn-Fahrausweisautomaten.



Tickets erhalten Sie im Rahmen der Verfügbarkeit in den S-Bahn-Kundenzentren Alexanderplatz, Friedrichstraße, Lichtenberg, Ostbahnhof, Spandau, Zoologischer Garten und Potsdam Hbf.



Tickets erhalten Sie im Rahmen der Verfügbarkeit in allen S-Bahn-Verkaufsstellen (S-Bahn-Fahrkartenausgaben und -Kundenzentren).

Militärmusik im neuen Gewand – das „Berlin Tattoo“

Pipe- und Marchingbands vom 2. bis 4. November in der O₂World

Die besten Musikformationen sowie Pipe- und Marchingbands aus aller Welt spielen vom 2. bis 4. November in der O₂World beim „Berlin Tattoo“ auf. Dabei geht es um weit mehr als Militärmusik: Das „Berlin Tattoo“ ist ein Show-Event, das rockt und für Gänsehaut sorgt. Den Vergleich mit den beiden größten OpenAir Tattoos der Welt – dem „Royal Edinburgh Military Tattoo“ und dem „Basel Tattoo“ – braucht die Berliner Hallenshow nicht scheuen. „Das Innovative am ‚Berlin Tattoo‘ besteht darin, bewährte und vertraute Musik mit neuen, überraschenden Elementen zu verknüpfen“, weiß Erik Julliard, der als Chef der „Berlin Tattoo Productions“ für das Musikspektakel verantwortlich ist. „Statt eines Aufgebots an Märschen präsentieren wir ein mitreißendes, cooles Show-Event.“

Tickets zu gewinnen!

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Karten für die Premiere am 2. November 2012 um 20 Uhr in der O₂World. Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Berlin Tattoo“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Die Teilnahme im Internet ist unter www.s-bahn-berlin.de möglich. Teilnahmeschluss ist der 12. Oktober 2012 (Datum des Poststempels)*. • cb



FOTO:BERLIN TATTOO

www.berlintattoo.com

Anfahrt: O₂World

Bf Warschauer Straße

S5 S7 S75 U1

Bf Ostbahnhof **S5 S7 S75**

Die Champions-League des Pferdesports erleben

Anfahrt und Eintritt zur Rennbahn Hoppegarten mit S-Bahn-Ticket günstiger



FOTO:RENNBAHN HOPPEGARTEN GMBH & CO. KG

Kann Vorjahressieger Russian Tango unter Publikumsliebling Eddy Pedroza nach 2010 und 2011 seinen dritten Triumph feiern?

Ganz großer Pferdesport ist am Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober, in Hoppegarten zu erleben. Mit dem „Westminster 22. Preis der Deutschen Einheit“ wird das vierte Rennen der Europa-Gruppe ausgetragen. Vergleichbar ist diese höchste Rennklasse mit der Champions-League im Fußball. Dotiert ist das über die international gefragte Mitteldistanz von 2000 Metern gehende Rennen mit stolzen 80 000 Euro. Einlass ist ab 12 Uhr, das erste von acht Rennen startet um etwa 13.40 Uhr. „Seit der Wiedervereinigung können wieder alle deutschen Galopper und Rennsportliebhaber unsere Bahn besuchen. Wir sind auf einem sehr guten Weg, unsere alte Position in der Spitzengruppe der deutschen Rennbahnen neu zu besetzen“, erklärt Gerhard Schöningh, Eigentümer der Rennbahn.

Hoppegarten nannte man bis 1945 schlicht „die Zentrale“ – es war die unangefochtene Nummer 1 des deutschen Galopprennsports. Mit der Teilung Deutschlands und Berlins geriet das seit 1868 beliebte Ausflugsziel ins Abseits. Heute ist ein Rennbahnbesuch wieder etwas für die ganze Familie: mit Live-Musik, Kinderprogramm samt Ponyreiten und spannendem Wettchancen ab einem

Euro. Aber diesmal ist der Renntag am 3. Oktober nicht wie in den vergangenen Jahren das Saisonfinale – das geht erst am Sonntag, dem 14. Oktober 2012, über den saftig grünen Rasen!

Für den 14. Oktober, verlost die S-Bahn Berlin 5 x 2 Stehplatzkarten. Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Hoppegarten“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Die Teilnahme im Internet ist unter www.s-bahn-berlin.de möglich. Teilnahmeschluss ist der 5. Oktober 2012 (Datum des Poststempels)*. • cb

Tickets zu gewinnen!

www.hoppegarten.com

Vorteils-Preis:

Das Renn-Bahn-Ticket Hoppegarten der S-Bahn Berlin ist Fahrausweis für den Tarifbereich Berlin ABC und Eintrittskarte in einem. Erhältlich ist es ab 14,00 € – am 3. Oktober 18,00 € (Premiumrenntag) – in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin. Kunden sparen mit dem S-Bahn-Einzelticket bis zu 18 % und mit einem Gruppenticket (bei fünf Erwachsenen) sogar bis zu 40 % gegenüber dem Kauf an der Tageskasse der Rennbahn.

Anfahrt:

S-Bf Hoppegarten **S5**

* Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Eintrittskarte ins Vergnügen und Fahrausweis in einem

Mit der Berlin CityTourCard die Ferien genießen und bei 48 Partnern sparen

Die Herbstferien stehen vor der Tür und somit zwei Wochen, in denen sich Berlin neu entdecken lässt. Wer Besuch erwartet, macht sich gemeinsam auf. Idealer Begleiter ist dabei die Berlin CityTourCard. Sie ist Fahrausweis und Eintrittskarte ins Vergnügen in einem – wahlweise für 48 oder 72 Stunden oder sogar für fünf Tage. Neben der freien Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs gibt es mindestens 15 Prozent Rabatt bei 48 Berliner Partnern aus den Bereichen Bühnen, Restaurants, Attraktionen und mehr. Egal, ob goldene oder verregnete Herbsttage: aufregende, spannende und erlebnisreiche Stunden sind bei der Angebotspalette garantiert.

Auf eine kleine Zeitreise lädt beispielsweise das Computerspielmuseum in der Karl-Marx-Allee (Bf Weberwiese U5) ein. Nostalgie pur versprechen die 300 Exponate und Klassiker aus 60 Jahren PC-Spiel. Hier werden sicher nicht nur Erinnerungen geweckt – es darf auch nach

Herzenslust geockt werden.

Die Touren des Vereins Berliner Unterwelten führen durch Bunker, geheime Gänge und ehemalige Zivilschutzanlagen. Berliner Stadtgeschichte wird so auf eindrucksvolle und abenteuerliche Weise erzählt.

Als schmackhafte Abwechslung könnte sich ein Besuch im Deutschen Currywurst Museum (Bf Friedrichstraße S 1, S 2, S 25, S 5, S 7, S 75, U6) entpuppen. In der Erlebnisausstel-

lung wird Spannendes rund um den Currywurst-Kult dargestellt – zum Anfassen, (Aus-)Probieren und Mitmachen.

Abends kann der Tag mit einem Besuch im English Theater Berlin oder dem legendären Heimathafen Neukölln ausklingen. Restaurants, wie das Corroboree auf der Museumsinsel, Bars und Clubs machen den nächtlichen Spaß perfekt – alles zum Vorteilspreis. • cb



www.s-bahn-berlin.de
www.citytourcard.com
 Berlin CityTourCard (gültig für einen Erwachsenen – auf Wunsch mit Kindern unter 6 Jahren, einen Kinderwagen, Gepäck und einen Hund)
 Erhältlich ist die Berlin CityTourCard an allen Verkaufsstellen und Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin.

Tarifbereich Berlin AB (Stadtgebiet Berlin)	
48 Stunden	16,90 €
72 Stunden	22,90 €
5 Tage	29,90 €

Zu zweit ins Kino samt Snacks und Getränken für 19,90 Euro

Yorck-Gruppe und S-Bahn Berlin bieten Filmspaß mit Preisvorteil

Die Yorck-Kinogruppe, die zwölf Filmtheater in der Stadt betreibt, ist bekannt und beliebt für ihr originelles Programm. Hier schaffen es nicht nur Blockbuster und Hollywoodschnulzen in die Filmauswahl. Wer sich selbst davon ein Bild machen möchte, besucht eines der Häuser der Gruppe. Das Spektrum reicht vom lauschigen Kiez- bis zum feinen Premierenkino.

Mit dem Kinopaket für Zwei der S-Bahn Berlin ist das besonders günstig: zwei Eintrittskarten, für jeden ein gekühltes Getränk und einen Snack zum Preis von nur 19,90 Euro. Mit dem Angebot sparen Filmliebhaber bis zu 13 Euro (der reguläre Preis beträgt 23,90 Euro beziehungsweise 32 Euro je nach Wochentag).

Übrigens, neu an den Start gehen „Cloud Atlas“ von Tom Tykwer am 15. November, und die deutsche Bestseller-Verfilmung „Anleitung zum Unglücklichsein“ mit Iris Berben, Richy Müller und David Kross folgt am 29. November.

Tickets zu gewinnen!

Mit etwas Glück gewinnen Cineasten die Eintrittskarten sogar. Die S-Bahn Berlin verlost 4 x 2 Tickets für eine Vorstellung in einem Yorck-Kino nach eigener Wahl. Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Yorck-Kino“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin.

Im Internet ist die Teilnahme unter www.s-bahn-berlin.de möglich. Teilnahmeabschluss ist der 5. Oktober (Datum des Poststempels)*. • cb



FOTO: YORCK-KINOGRUPPE

www.yorck.de
www.s-bahn-berlin.de

* Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Kein majestätisches Benehmen!

Noch bis zum 31. Oktober: Drei Kulturland-Ausstellungen zur Geschichte der Feindschaft zwischen Friedrich dem Großen und dem sächsischen Premierminister Graf Heinrich von Brühl. Bis 14. Oktober: Lübben und sein Verhältnis zu „Effzwo“



„Spionagekabinett“ in Branitz, Schloss und Dorf Brody



FOTO: J. HAHM/KULTURLAND BRANDENBURG E.V.

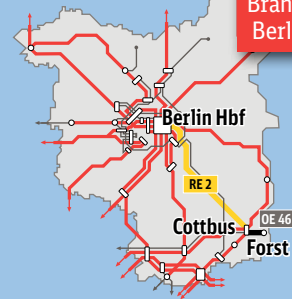
Fahrempfehlung:

Mit dem RE 2 im Stunden-Takt nach Lübben, Cottbus, Forst, z.B.:

09.34 Uhr	ab	Berlin Hbf	an	19.24 Uhr
10.32 Uhr	↓	Lübben	↑	18.29 Uhr
10.58 Uhr	an	Cottbus	ab	18.02 Uhr

Von Cottbus weiter mit OE 46 nach Forst.

Ticket-Tipp:
Brandenburg-Berlin-Ticket



Lockwitz, 1. April 1757.
Frau Gräfin von Brühl.
...Sie haben zu viel Verdacht wider sich, Madame, als daß ich Ihren Aufenthalt in Dreßden länger dulden könnte. Denken Sie nicht, dass man mich ungestraft beleidigt; Ihr Gatte und Sie mögen meine Geduld nicht ermüden, sonst werden Sie schreckliche Wirkungen davon spüren. ... Ich will seine (Brühls) Freundschaft gar nicht, ich verachte ihn zu sehr, und ich weiß die Mittel, meine offenen und versteckten Feinde zu besiegen, ohne daß ich zu Niederträchtigkeiten und Grausamkeiten meine Zuflucht nehmen darf.

Friedrich

Keine Niedertracht? Keine Grausamkeiten? Friedrich II. hatte seinen Hass derart verinnerlicht, dass er keine Gelegenheit ausließ, den sächsischen Grafen Heinrich von Brühl und seine Familie mit einem regelrechten Rachefeldzug zu überziehen. Er ließ im Siebenjährigen Krieg nahezu alle Besitzungen des nach dem Kurfürsten reichsten Sachsen zerstören und verfasste höchstselbst öffentliche Schmähschriften („1500 Perücken und kein Kopf“), die das Bild

Brühls in der Öffentlichkeit sehr nachhaltig prägten – bis heute. Als Friedrich Dresden besetzte, zog er demonstrativ in das Brühlsche Palais ein, ehe er es später zerstörte. Kein königliches Benehmen, Majestät!

Welchen Anlass hatte Brühl für so viel Wut gegeben? Er war als Premierminister die einflussreichste Person am sächsisch-polnischen Hof und er hatte leichtes Spiel mit seinem politikunlustigen, dagegen kunstbesessenen Kurfürsten August III., dem Sohn August des Starken. Der geschickte Diplomat und Außenpolitiker Brühl – auch Herr über die berühmten Kunstsammlungen Augusts – zerstückelte mehrfach die politischen Allianzen des Preußenkönigs, schmiedete mit den europäischen Großmächten neue gegen ihn und gefährdete so dessen Kampf um ewigen Ruhm und um Schlesien. Ironie der Geschichte: Noch im Todesjahr Friedrichs II. 1786 berief der Thronfolger Friedrich Wilhelm II. einen Sohn Brühls zum Erzieher des Kronprinzen.

Auf diese und weitere Pikanterien jener innigen Feindschaft beziehen sich derzeit drei Ausstellungen in Cottbus, Forst und Brody (Pförten).

Cottbus, Schloss Branitz, Marstall:

„Friedrich der Große und Graf Brühl – Geschichte einer Feindschaft“

Wertvolle Gemälde, Skulpturen, Porzellane und eine Spionagekabinett bis 31. Oktober, täglich geöffnet 10-18 Uhr, www.pueckler-museum.de

Forst (Lausitz), Stadtkirche St. Nikolai:

„Graf Brühl und seine Stadt“

Letzte Ruhestätte Brühls, Film zur Geschichte seines Wirkens bis 31. Oktober, Di-Sa 10-16 Uhr, www.stadtkirche-forst.de

Brody (Pförten), Dorf und Schloss:

„Brody (Pförten) – die Residenz des Grafen Brühl“

Barocke Stadtstruktur bis heute. Friedrich ließ das Schloss zerstören, die Brühl-Familie es wieder aufbauen. 1945 brannte es erneut aus. Dauerausstellung, www.pfoerten.wordpress.com

Anreise: Brody liegt 15 km von Forst entfernt in Polen (schlecht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar – Alternative: Taxi! Fahrrad!)

Und außerdem:

Lübben, Stadtmuseum:

„Im Grenzland zwischen Preußen und Sachsen – Lübben im Würgegriff Friedrichs des Großen“

Waren die Spreewälder um Lübben zu Friedrichs Zeiten Preußen oder Sachsen? bis zum 14. Oktober, www.museum-luebben.de

Kostenlos im TALENT 2 fahren

DB Regio Nordost lädt am 3. Oktober zu Schnuppertouren in neuen Zügen ein

Kostenlose Schnupperfahrten mit den neuen Regionalzügen TALENT 2 bietet DB Regio allen Interessierten am Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober, ganztägig auf den Linien RB 21, RB 22 und RB 23 an. Die neuen Züge, die nach und nach auf einzelnen Strecken in Brandenburg eingesetzt werden, erreichen Höchstgeschwindigkeiten bis zu 160 Kilometer pro Stunde. Mobilitätseinge-

schränkte und Reisende mit Kinderwagen, viel Gepäck oder Fahrrad profitieren von Spaltüberbrückungen, die den barrierefreien Einstieg ermöglichen. Durch seitliche Arm- und Kopflehnen inklusive seitlichen Stützen, Steckdosen an über der Hälfte der Sitzplätze, Reiseinformationen in Echtzeit, Vollklimatisierung und Videoüberwachung kommen Komfort und Sicherheit nicht zu kurz.

Auch an die Umwelt ist gedacht: In der Region Nordost werden zwei-, drei-, vier- und fünfteilige Züge eingesetzt, die je nach Auslastung flexibel zu kombinieren sind.

Wer die Fahrt im TALENT 2 mit einem Ausflug verbinden möchte, findet Tipps dafür im „Streifzug des Monats“ (→ **Seiten 22/23**).

• cb



Innenansicht eines neuen TALENT 2-Regionalzuges

FOTO: DAVID ULRICH

Fahrhinweise für den 3. Oktober:

- RB 21 Potsdam Hbf – Golm – Wustermark im 2-Stunden-Takt, z.B. ab 8.44 Uhr, an 9.14 Uhr
 - RB 22 Berlin-Schönefeld Flughafen – Golm – Potsdam Hbf im Stunden-Takt, z.B. ab 8.01 Uhr, an 8.45 Uhr
 - RB 23 Potsdam Hbf – Caputh-Geltow – Michendorf im 2-Stunden-Takt, z.B. ab 8.49 Uhr, an 9.12 Uhr
- Fahrpläne unter www.bahn.de

Anfahrt aus Berlin:

Potsdam Hbf **S7**
 S-Bf Flughafen Berlin-Schönefeld **S9 S45**
 Für die Anreise zur TALENT 2-Schnupperfahrt ist ein VBB-Fahrausweis nötig.



FONTANESTADT NEURUPPIN
nur 70 km nördlich von Berlin

Rund- & Linienfahrten

montags / freitags / sonnabends
 11:00 | 12:30 | 16:30 Uhr 1-h-Rundfahrten Ruppiner See
 14:00 - 16:00 Uhr Schifffahrt ins Blaue
 11:00 - 13:00 Uhr Neuruppin - Boltenmühle
 15:30 - 17:30 Uhr Boltenmühle - Neuruppin

dienstags / donnerstags / sonntags
 11:00 | 12:30 | 16:30 Uhr 1-h-Rundfahrten Ruppiner See
 14:00 - 16:00 Uhr Schleusenfahrt
 11:00 - 13:00 Uhr Neuruppin - Boltenmühle
 15:30 - 17:30 Uhr Boltenmühle - Neuruppin

mittwochs
 11:00 Uhr 1-h-Rundfahrt Ruppiner See
 12:30 - 14:30 Uhr Neuruppin - Wustrau - Neuruppin
 15:00 - 17:00 Uhr Neuruppin - Wustrau - Neuruppin
 11:00 - 13:00 Uhr Neuruppin - Boltenmühle
 15:30 - 17:30 Uhr Boltenmühle - Neuruppin

Bei Bedarf: Rundfahrten Boltenmühle, Stopps Waldfrieden, Gnewikow, Molchow, Stendenitz

Genießen Sie die letzten Sonnenstunden 2012 mit der Neuruppiner Fahrgastschifffahrt auf dem längsten See Brandenburgs!

Sonderfahrt Brunchfahrt mit Ostmusik - 37,00 €
 Mittwoch 03.10.2012 10.30 - 13.30 Uhr, 2h Schifffahrt, Ostmusik vom DJ



Tourismus-Service Bürgerbahnhof & Büro der Fahrgastschifffahrt

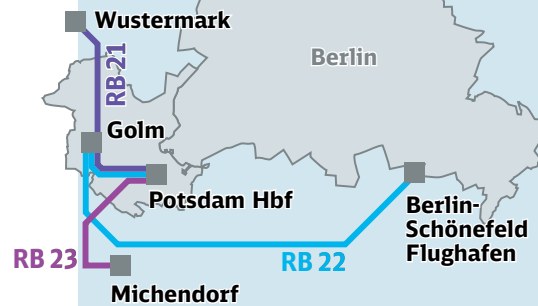
Karl-Marx-Straße 1
 16816 Neuruppin
 info@tourismus-neuruppin.de
 Tel.: 03391 45 46 -0
 Fax: 03391 45 46 -66
 www.tourismus-neuruppin.de

Schiffsanleger
 An der Seepromenade
 16816 Neuruppin
 www.schifffahrt-neuruppin.de

Streifzug des Monats: Von Königen, Kartoffeln und klugen Köpfen



FOTO: © BILDARCHIV PREUSSISCHER KULTURBESITZ



Entdecken Sie, wie eine „Teufelsfrucht“ zur Leibspeise der Deutschen wurde – und wo ein echtes Genie seinen Sommer verbrachte!

Blumen, Kränze und Kartoffeln: Wer zum 300. Geburtstag die letzte Ruhestätte von Friedrich II. bei Sanssouci besucht, wundert sich vielleicht über den ungewöhnlichen Grabschmuck. Viele Legenden ranken sich um die Verbindung zwischen dem preußischen Herrscher und der ovalen Feldfrucht – eine neue Ausstellung in Potsdam geht dem

Mythos jetzt auf den Grund. Doch im Oktober gibt es noch viele andere Gründe, an die Havel zu reisen: Genießen Sie die goldene Jahreszeit etwa bei einer Wanderung am Templiner See, besichtigen Sie das Schloss Caputh und erkunden Sie das Sommerhaus von Albert Einstein – ein geniales Vergnügen!

Legenden auf der Spur: von Potsdam nach Caputh

Ob gebraten, frittiert, gestampft oder gekocht und gesalzen: Die Kartoffel ist eines der beliebtesten Nahrungsmittel der Deutschen. Kaum vorstellbar, dass das leckere Multitalent vor gut 300 Jahren im Volksmund noch als „Teufelsfrucht“ bezeichnet wurde. Zum Siegeszug verhalf dem Nachtschattengewächs kein Geringerer als Friedrich II. Warum und wie der preußische Herrscher die Erdäpfel auf die Felder und Tische der Landesbevölkerung brachte, können Sie noch bis zum 28. Oktober in Potsdam erfahren – in der Ausstellung „König und Kartoffel“.

Der alte Fritz und die Erdäpfel: die Ausstellung „König und Kartoffel“
Nur eine kurze Bahnfahrt von Berlin entfernt befindet sich das Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte in Potsdam. Auf zwei Etagen stellt hier die Ausstellung die Entwicklungsgeschichte der „tollen Knolle“ von der Zier- zur landwirtschaftlichen Nutzpflanze vor und zeigt, wie Friedrich der Große den Kartoffelanbau entscheidend förderte. Zahlreiche Exponate wie Bilder, Bücher, landwirtschaftliche Geräte, Küchenutensilien, Pflanzenpräparate, Filme und Hörstationen machen die

Kartoffel in Alltag und Geschichte im 18. Jahrhundert lebendig. Und historische Rezepte geben den Besuchern Anregungen für das nächste Kartoffelessen zu Hause.

Residenzen mit Geschichte: Einsteinhaus und Schloss Caputh
Bei so viel kulinarischer Kulturgeschichte haben Sie selbst Appetit bekommen? Dann steigen Sie am besten in den RB 23 und fahren nach Michendorf. Dort, im Gasthaus „Schneiders – das Kartoffelhaus“, können Sie sich eine herzhaftige Stärkung gönnen. Wenn Sie Ihren Ausflug am 3. Oktober machen,



QUELLE: TERRA PRESS GMBH

reisen Sie sogar gratis: Denn dann können Sie den TALENT 2 auf den Strecken der RB 21, RB 22 und RB 23 für eine kostenlose Schnupperfahrt nutzen. Sollte Ihnen vor einer Einkehr der Sinn nach Bewegung stehen, können Sie nach dem Ausstellungsbesuch auch eine Wanderung nach Caputh unternehmen. Von Potsdam aus geht es circa acht Kilometer am Ufer des Templiner Sees entlang. Nach etwa sieben Kilometern biegen Sie links in den Forst Potsdam Süd ein und gelangen so zur Straße „Am Waldrand“. Hier, in der Hausnummer 15, verbrachte Albert Einstein von 1929 bis 1932 die warmen Monate mit seiner Familie. Im Anschluss wandern Sie weiter bis zum Schloss Caputh: Der kleine Landsitz ist nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten heute als Museum der Öffentlichkeit zugänglich. Anschließend können Sie im

Flair Hotel Müllerhof einkehren und die Aussicht auf den Templiner See genießen oder direkt zum Bahnhof Caputh-Schwielowsee weiterlaufen. Von hier aus bringt Sie der neue TALENT 2 zurück nach Potsdam – am 3. Oktober sogar gratis.

Anreise
Z. B. mit der RB 22 ab Berlin-Schönefeld Flughafen in 44 Minuten nach Potsdam Hbf.

Ticket-Informationen
www.bahn.de/brandenburg

Einsteinhaus
Von April bis Ende Oktober am Wochenende sowie an Feiertagen zwischen 10 und 18 Uhr.
www.einsteinsommerhaus.de

Schneiders – das Kartoffelhaus
Bei Vorlage Ihres gültigen Bahntickets erhalten Sie fünf Prozent Ermäßigung auf Ihre Rechnung.
www.schneiders-michendorf.de

Flair Hotel Müllerhof
Bestellen Sie eine Hauptspeise und erhalten Sie bei Vorlage Ihres gültigen Bahntickets eine Kartoffelsuppe, nach historischem Rezept, gratis dazu.
www.hotel-muellerhof.de

Kostenlose Schnupperfahrten

Entdecken Sie am 3. Oktober die neuen TALENT 2-Fahrzeuge auf folgenden Linien:

- RB 21 (Griebnitzsee) – Potsdam Hbf – Golm – Wustermark
- RB 22 Berlin-Schönefeld Flughafen – Golm – Potsdam Hbf – Griebnitzsee
- RB 23 Michendorf – Caputh – Potsdam Hbf

Treffen Sie zwei Olympia-Teilnehmer des „Kanu-Club Potsdam“ in der RB 23 zu einer exklusiven Autogrammstunde!
RB 28864 ab Potsdam Hbf 16.19 Uhr an Michendorf 16.42 Uhr
RB 28865 ab Michendorf 16.49 Uhr an Potsdam Hbf 17.13 Uhr

Das Gewinnspiel : Mitraten und gewinnen!

Gewinnspielfrage: Wie wurde die Kartoffel vor ihrem Siegeszug im Volksmund genannt?

- 1. Preis:** Gutschein für Schneiders Kartoffelhaus im Wert von 50 Euro, zwei Eintrittskarten für die Ausstellung „König und Kartoffel“ und ein Brandenburg-Berlin-Ticket.
- 2. und 3. Preis:** Je zwei Eintrittskarten für die Ausstellung „König und Kartoffel“ und je ein Brandenburg-Berlin-Ticket.

Schicken Sie Ihre Lösung bis zum 12. Oktober 2012 (Poststempel) an:
punkt3 Verlag GmbH, Streifzug des Monats, Panoramastraße 1, 10178 Berlin

Teilnehmen darf jeder, außer DB-Mitarbeiter und deren Angehörige. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur eine Einsendung pro Person möglich. Teilnehmen kann nur, wer die Antwort eigenhändig schreibt und absendet. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für Ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.

Ticket-Tipp: Fahren Sie ab Berlin mit Ihrem Ticket für den Bereich Berlin ABC bis nach Michendorf. Ab 5 Personen lohnt sich das Brandenburg-Berlin-Ticket.

50 % Ermäßigung

Bei Vorlage dieses Coupons und Ihres gültigen Bahntickets erhalten Sie 50 Prozent Rabatt für die Ausstellung „König und Kartoffel“ im Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte.
www.hbpgg.de

Klüger über Nacht in Cottbus

Die „Nacht der kreativen Köpfe“ ermöglicht Blick hinter Cottbuser Türen

Wenn sich am 13. Oktober zur Nacht der kreativen Köpfe die Türen Cottbuser Institutionen und Unternehmen öffnen, dann können wieder alle Gäste einen besonderen Blick hinter die Kulissen wagen und auf spannende Entdeckungstour gehen.

Die Reise führt zu 20 ausgewählten Orten, welche zu Fuß, per Fahrrad, Auto oder mit dem Busshuttle zu erreichen sind. Es ist diesmal eine Tour durch die Stadt – nicht nur horizontal, sondern auch vertikal. Mit Erfindergeist und Kreativität wird das Cottbuser Themenjahr „Wirtschaft & Mobilität“ aufgegriffen. Mobilität steht dabei für Flexibilität, Veränderung, Anpassungsfähigkeit, Kommunikation sowie geistige und körperliche Bewegung. Alle diese Begriffe werden in einer Nacht erlebbar und greifbar gemacht: Neueste Fahrzeugtechnologien, außergewöhnliche Trendsportarten oder erste Hybridwagen im Bahnverkehr – alles ist dabei. Hinter sonst verschlossenen Türen



FOTO: COTTBUS-SERVICE

Wissenschaft und Innovation zum Begreifen – die Nacht der kreativen Köpfe macht es möglich.

erklärt die Polizei, wie künstliche DNA als Diebstahlschutz funktioniert. Der Regio-Print-Vertrieb macht anschaulich, wie ein Brief seinen Adressaten erreicht und das Carl-Thiem-Klinikum zeigt, wie wertvoll ein zentraler Hubschrauberlandeplatz ist.

Zur Nacht der kreativen Köpfe zeigen 20 Orte anhand von Experimen-

ten, Vorträgen, Ausstellungen und Mitmachaktionen zum Staunen, wie Mobilität unseren Lebensstil bestimmt. Mehr Informationen und alle Stationen gibt es im Internet unter **www.ndkk.de**, Tickets an allen diesen Stationen. Sie kosten an der Abendkasse 12 Euro und beinhalten Eintritt zu allen Orten sowie die Shuttlebusfahrt einen ganzen Abend lang.

... und klüger durch „Elternalarm“

Eltern und Angehörige von in Cottbus Studierenden sind eingeladen

Im Oktober werden in Cottbus mehr als 1000 Erstsemester an den beiden Hochschulen erwartet. Deren Eltern und Angehörige, aber auch die von älteren Studiensemestern, sind vom 12. bis 14. Oktober 2012 zum ersten „Elternalarm“-Wochenende eingeladen. Der Titel klingt dramatisch, die Angebote, die sich dahinter verbergen, sind aber in Wahrheit geeignet für ein entspanntes Kennenlern-Wochenende in der neuen Studienstadt. Online unter **www.elternalarm-cottbus.de** sind viele Erlebnisbausteine vom Opernbesuch bis zur Altstadtführung, zum Brunch und zur Hotelunterkunft nach Wahl zum individuellen Buchen eingestellt. Der Stadtmarketingverband Cottbus setzt mit dem „Eltern-



alarm“ darauf, dass sich die Eltern und Geschwister der Neuankömmlinge auch immer für das neue Zuhause der Studierenden interessieren und Lust haben, ihre Kinder in den ersten Tagen des Studiums zu besuchen, um Antworten auf Fragen zu erhalten wie: Schmeckt das Essen in der Mensa?“, „Was bietet die Stadt an Kultur und Erholung?“, „Wie wohnt mein Kind?“. Dieses und noch viel mehr lässt sich erkunden.

Alle, die sich bis 10. Oktober auf der Website anmelden, sichern sich ermäßigte Eintrittskarten für die „Nacht der kreativen Köpfe“ am 13. Oktober 2012 und lernen bei der kreativen Reise die Stadt auf ganz besondere Weise kennen.

 www.elternalarm-cottbus.de



SERVICE

Ihr Ansprechpartner für Übernachtungen, Führungen, touristische Informationen und Souvenirs in Cottbus:

CottbusService
Berliner Platz 6, 03046 Cottbus
☎ 0355 7542444

www.cmt-cottbus.de, www.cottbus.de

Wollen Sie mehr über Cottbus wissen? Gern senden wir Ihnen Informationen zu. Schicken Sie eine E-Mail unter dem Stichwort „Cottbus-Paket“ an cottbus-service@cmt-cottbus.de. Sie erhalten dann die gewünschten Infos per Post und sind mit dem Rundbrief immer aktuell informiert.

Anfahrt nach Cottbus:

RE 2 z.B. ab Berlin Hauptbahnhof über Lübbenau nach Cottbus

Auf Schnitzeljagd mit der ganzen Familie

Mit dem Smartphone unterwegs in Havelland und Spreewald

Familie Molina hat mit ihrem neunjährigen Sohn die neue App „Schnitzeljagd Marke Brandenburg“ ausprobiert, die mit dem Smartphone zu Rästelstationen im Spreewald und im Havelland führt. Im Interview mit der punkt3-Redaktion erzählen die drei von ihren Erlebnissen:

Liebe Familie Molina, wie sind Sie denn auf die App „Schnitzeljagd Marke Brandenburg“ gekommen?

Familie Molina: Als sehr aktive Familie verbringen wir kaum ein Wochenende zu Hause, wir sind stets mit dem Auto, Fahrrad oder zu Fuß unterwegs. Auf der Suche nach neuen Ausflugsideen auf www.reiseland-brandenburg.de sind wir auf die App aufmerksam geworden. Als erstes haben wir die Fahrradtour rund um Nauen im Havelland ausprobiert, am folgenden Tag ging es im Spreewald zu Fuß durch und um Lübbenau.

Und welche Tour hat Ihnen am meisten Spaß gemacht?

Familie Molina: Beide Touren haben ihren besonderen Reiz. Die Gegend rund um Nauen war uns bisher nicht bekannt, wir hätten dort keine so abwechslungsreichen Fahrradwege vermutet: vorbei an Feldern, durch Alleen und dichte Wälder. Und das Ganze gepaart mit Kultur, vor allem in Ribbeck. Die Tour um Lübbenau war ebenfalls geprägt durch schöne Natur und interessante Einblicke in Geschichtliches und Handwerkliches.



Diese Zwei sind von anderen fröhlichen Schnitzeljägern vor Schloss Lübbenau fotografiert worden.



Kielings Natur-Tipp

Andreas Kieling ist Tier- und Naturfilmer, bekannt u. a. durch die ZDF-Serie „Terra X: Kieling – Expeditionen zu den Letzten ihrer Art“ und sein Buch „Ein deutscher Wandersommer“. Er durchstreifte mit seiner Hündin Cleo auch die Naturlandschaften Brandenburgs und steht als Botschafter für das Urlaubserlebnis Natur rund um Berlin.

Was hat Ihnen insgesamt am besten gefallen?

Familie Molina: Die Schnitzeljagd bietet wirklich alles für Familien: Bewegungsdrang, Wettkampfstimmung, Neugier, Spaß bis hin zu ungeahnter Gier auf Punkte. Die Aufgaben sind für Erwachsene nicht zu leicht und für Kinder nicht zu schwer. Wir haben alle drei konstruktiv zusammengearbeitet und einen riesigen Spaß und ein wunderschönes Zusammengehörigkeitsgefühl erlebt. Die Bedienung der App ist ganz einfach, intuitiv und logisch aufgebaut. Damit war die Schnitzeljagd für uns ein rundum toller Zeitvertreib für das Wochenende!

Die „Schnitzeljagd Marke Brandenburg“ ist eine Aktion der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH in Kooperation mit DB Regio Nordost.

So geht's auf Schnitzeljagd Marke Brandenburg:

- App „Schnitzeljagd Marke Brandenburg“ im App Store (iPhone) bzw .Play Store (Android) herunterladen und anmelden
 - Bis zum 14. Oktober mindestens eine der Touren machen, rätseln und mit Glück einen Kurzurlaub im „Winterlichen Brandenburg“ und Brandenburg-Berlin-Tickets gewinnen!
 - Die schönsten Eindrücke der Tour auf [facebook.com/naturerlebnis](https://www.facebook.com/naturerlebnis) posten
 - Einkehrmöglichkeiten und Ladestationen für den Smartphone-Akku werden angezeigt, Ladekabel nicht vergessen!
- www.reiseland-brandenburg.de

BERLIN-TIPP

Einladung zum Tag der offenen Tür in historischen Räumen

Die kostenlosen monatlichen Führungen durch das DDR-Staatsratsgebäude sind immer sehr schnell ausgebucht. Die stilbildende moderne Fassade mit dem integrierten Stadtschloss-Portal sowie die repräsentative Innenausstattung mit vielen Details aus DDR-Zeiten haben eine große Anziehungskraft. Am 13. Oktober erhöhen sich die Chancen auf spannende Einblicke in das Haus, das heute eine Businessschool beherbergt und zuvor sowohl Machtzentrale der DDR als auch vorübergehender Sitz des Bundeskanzlers und seines Kabinetts im vereinigten Deutschland war. Anlässlich des Tags der Offenen Türen startet alle 30 Minuten ein Rundgang. Die „ESMT European School of Management and Technology“ in Berlin lädt dazu ein und feiert gleichzeitig ihr zehnjähriges Bestehen. Fakultätsmitglieder und Programmleiter bieten sechs Vorträge zu populären Wirtschafts- und Managementthemen auf Deutsch oder Englisch an.

Für Kosmopoliten

ESMT Learning Center Foyer, Schlossplatz 1, 10178 Berlin
www.esmt.org

Tag der offenen Tür:

13. Oktober, 11-17 Uhr
Führungen in diesem Rahmen alle 30 Minuten (jeweils zur vollen und halben Stunde)

Führung nach Anmeldung:

28. September, 26. Oktober, 30. November jeweils um 12 Uhr.
Begrenzte Teilnehmerzahl,
Anmeldung unter berlintour@esmt.org oder ☎ 030 21231-1038

Anfahrt:

Bf Alexanderplatz

RE 1 RE 2 RE 7 RB 14

SS S7 S75 U2 U5 U8



FOTO: ESMT



Tagesausflüge mit der Bahn – Noch freie Plätze bei diesen

Der QR-Code führt Smartphone- und Tablet-Nutzer direkt

Ein sagenhafter Mühltage Von Berlin ins Elbe-Elster-Land

Termin: Mittwoch, 10.10.2012

Mühlen im Elbe-Elster-Land sind das Thema dieser Tour. Nach einer ca. 40-minütigen Wanderung vom Bahnhof zur Elstermühle Plessa, der letzten Wassermühle an der Schwarzen Elster, wird in der Mühlenschänke das Mittagessen gereicht. Nach der Besichtigung des Mühlenmuseums kann man beim Schau-Brotbacken zusehen. Jeder nimmt ein Brot mit nach Hause. Bei einer Rundfahrt entdecken Sie weitere Mühlen. Gehalten wird am Miniaturenpark Elsterwerda mit besonderen historischen Gebäuden der Region, und Sie besichtigen die Elsterwerdaer Bockwindmühle. Nach dem

Kaffeetrinken fährt der Bus zum Bahnhof. **Mindestteilnehmer: 30 Personen**



66,00 € p.p.
VBB-Abo 65plus:
60,00 € p.p.

- Leistungen:**
- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
 - Reiseleitung
 - Führung Elstermühle Plessa
 - Mittagessen
 - Schau-Brotbacken mit einem frischen Brot p.p.
 - Busrundfahrt*
 - Kaffee & Kuchen
 - Führung Bockwindmühle
- Abfahrt/Ankunft:**
- | | |
|-------------------|--------------|
| Berlin Hbf (tief) | ab 08:16 Uhr |
| Plessa | an 10:36 Uhr |
| Elsterwerda | ab 17:23 Uhr |
| Berlin Hbf (tief) | an 19:30 Uhr |

Buchungsschluss: 03.10.2012
* Busfahrt durch: Busunternehmen Walter Jaich, Falkenberger Str. 20, 04895 Großrössen

Lausitz: Tagebaubefahrung und mehr Von Berlin nach Cottbus

Termin: Freitag, 12.10.2012

In Welzow-Süd lagern etwa 750 Millionen Tonnen Braunkohle. Gegenwärtig wird das 2. Lausitzer Flöz abgebaut. Im Mannschaftswagen fahren Sie bis in 100 Meter Tiefe, dorthin, wo die Kohle abgebaut wird. Hier sehen Sie den gigantischen Bagger und die 600 m lange Förderbrücke F60. Im Zuge des Braunkohletagebaus wurden viele Orte verlegt. Im Bürgerhaus des neuentstandenen Ortes Neu-Kausche wird eine Spezialität serviert, die Lausitzer Plinse. Auf dem Weg nach Hornow legen Sie einen Stopp am Strittmatter-Laden in Bohsdorf ein. In der Conifiserie Felicita schauen Sie Chocolatiers über die Schulter.

Mindestteilnehmer: 30 Personen



67,00 € p.p.
VBB-Abo 65plus:
61,00 € p.p.

- Leistungen:**
- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
 - Busfahrt*, Reiseleitung
 - Imbiss (Kaffee & Würstchen)
 - Tagebaubefahrung
 - Mittagessen zur Auswahl
 - Kännchen Kaffee & Plinsen
 - Stopp an Strittmatters Laden
 - Besichtigung Conifiserie Felicita + heiße Schokolade
 - kleine Rundfahrt in Cottbus
- Abfahrt/Ankunft:**
- | | |
|------------|--------------|
| Berlin Hbf | ab 07:35 Uhr |
| Cottbus | an 08:58 Uhr |
| Cottbus | ab 19:02 Uhr |
| Berlin Hbf | an 20:24 Uhr |

Buchungsschluss: 05.10.2012
* Busfahrt durch: Halbach Busreisen Mühlentstr. 7, 15868 Lieberose

Fürstliche Parks in Branitz und Muskau Von Berlin nach Cottbus

Termin: Dienstag, 16.10.2012

„Ein Park muss wie eine Gemäldegalerie sein, alle paar Schritte soll man ein neues Bild sehen.“ Diesen Anspruch setzte Hermann Fürst von Pückler-Muskau in Bad Muskau geradezu genial um. Der Park ist mit einer Gesamtfläche von 545 Hektar der größte Landschaftspark Zentraleuropas im englischen Stil. Es gibt eine Führung und Zeit für individuelles Erkunden. Nach dem Mittagessen lädt ein weiterer Fürst-Pückler-Park ein – Branitz, einer der schönsten Landschaftsparks Deutschlands. Im Restaurant des noblen Cavalierhauses des Branitzer Parkes wird Ihnen zum Kaffee Fürst-Pückler-Torte serviert.

Mindestteilnehmer: 30 Personen



67,00 € p.p.
VBB-Abo 65plus:
61,00 € p.p.

- Leistungen:**
- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
 - Busfahrt*
 - Reiseleitung
 - Führung im Park Bad Muskau
 - Mittagessen zur Auswahl: Putenbrust oder Schweinebraten oder Zanderfilet
 - Führung im Branitzer Park
 - Kaffee und Fürst-Pückler-Torte im Cavalierhaus
- Abfahrt/Ankunft:**
- | | |
|------------|--------------|
| Berlin Hbf | ab 07:35 Uhr |
| Cottbus | an 08:58 Uhr |
| Cottbus | ab 18:02 Uhr |
| Berlin Hbf | an 19:24 Uhr |

Buchungsschluss: 09.10.2012
* Busfahrt durch: Halbach Busreisen Mühlentstr. 7, 15868 Lieberose

Dorfkirchen östlich der Oder Von Berlin in die Wojewodschaft Lubuskie (Polen)

Termin: Donnerstag, 18.10.2012

Erstes Ziel der Busfahrt ist Boryszyn (Burschen) und seine Blockholzkirche mit verbrettertem Turm und Sauer-Orgel. Dann folgt die relativ junge, anmutige Dorfkirche in Ojczyce (Oggerschutz). Im dortigen Schlossrestaurant wird das Mittagessen serviert. Am Nachmittag gibt es noch eine kleine Kaffeetafel. In Kalsk (Kalzig), einem Ort unweit der größten Christusstatue der Welt, an der auch Halt gemacht wird, steht eine Feldsteinkirche mit einem Meisterstein aus dem Jahre 1521. Die herausragende Renaissanceholzkirche in Klepsk (Klemzig) mit mehrfarbiger Ausmalung darf

natürlich nicht fehlen. **Mindestteilnehmer: 30 Personen**



66,00 € p.p.
VBB-Abo 65plus:
60,00 € p.p.

- Leistungen:**
- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
 - Fahrt mit dem Reisebus*
 - Reiseleitung
 - Besichtigung von vier Kirchen
 - 2-Gang-Mittagessen
 - Kaffeegedeck
- Abfahrt/Ankunft:**
- | | |
|------------------|--------------|
| Berlin Hbf | ab 07:18 Uhr |
| Frankfurt (Oder) | an 08:26 Uhr |
| Frankfurt (Oder) | ab 20:33 Uhr |
| Berlin Hbf | an 21:39 Uhr |

Buchungsschluss: 11.10.2012
* Busfahrt durch: P.T.H. Transhand ul. Wojska Polskiego 6, 69-100 Słubice

Kurzreisen mit Regionalzügen RegioTOUR-Angeboten

zum jeweiligen Online-Angebot

Imposante Schönheiten der Altmark Von Berlin in die Altmark

Termin: Samstag, 20.10.2012

Über 500 historische Gemäuer, die zur Ehre Gottes oft schon vor 800 Jahren unter den Askaniern errichtet wurden, gibt es in der Altmark. Ab Stendal fährt der Bus zunächst nach Arneburg. Die Stadtkirche St. Georg stammt aus dem 12. Jh. Nicht weniger beeindruckend ist die Johanniskirche in Werben. Im „Deutschen Haus“ wird das Mittagessen eingenommen. Die Besichtigung der Stendaler Marienkirche rundet den Tag ab. Sie ist das Herzstück der ältesten Stadt der Altmark. Das Gotteshaus war die Hauptpfarrkirche der hanseatischen Kaufmannschaft, wovon die

bedeutende sakrale Ausstattung zeugt. **Mindestteilnehmer: 30 Personen**



64 € p.p.

- Leistungen:**
- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
 - Busfahrt*
 - Besichtigung Kirche St. Georg in Arneburg
 - Führung Johanniskirche in Werben
 - Mittagessen zur Auswahl: Schnitzel oder Pangasiusfilet oder Kartoffel-Gemüseauflauf
 - Besichtigung Marienkirche
- Abfahrt/Ankunft:**
- | | |
|-------------------|--------------|
| Berlin Hbf (tief) | ab 08:02 Uhr |
| Stendal | an 09:27 Uhr |
| Stendal | ab 16:31 Uhr |
| Berlin Hbf (tief) | an 18:02 Uhr |

Buchungsschluss: 13.10.2012
* Busfahrt durch: Taxi & Mietwagen und Bus Peter Krüger, Schönwalder Chaussee 6, 39517 Tangerhütte

Perlen der Neumark & Westpommern Von Berlin nach Westpommern

Termin: Donnerstag, 25.10.2012

Wenn bunte Blätter fallen, sind Fahrten übers Land besonders reizvoll. Zuerst lernen Sie bei einem 1,5-stündigen Rundgang das Lindenstädtchen Lipiany (Lippehne) kennen. Weiter geht die Fahrt nach Barlinek (Berlinchen). Auch hier gibt es einen kurzen Spaziergang. Vorher wird direkt am Ufer des 260 ha großen Stadtsees zu Mittag gegessen. Letztes Tagesziel ist das benachbarte Przelewice (Prillwitz). Die Gutsanlage ist ein beachtliches Residenzenensemble des 19. Jh., und der dendrologische Park, geschaffen vom Industriellen Borsig, gehört zu den wertvollsten botanischen Gartenanlagen Polens.

Mindestteilnehmer: 30 Personen



66,00 € p.p.
VBB-Abo 65plus:
60,00 € p.p.

- Leistungen:**
- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
 - Busfahrt*
 - Reiseleitung
 - Stadtführung in Lippehne
 - 2-Gang-Mittagessen
 - Stadtrundgang in Berlinchen
 - Eintritt zur Parkanlage Prillwitz
- Abfahrt/Ankunft:**
- | | |
|------------------|--------------|
| Berlin Hbf | ab 07:18 Uhr |
| Frankfurt (Oder) | an 08:26 Uhr |
| Frankfurt (Oder) | ab 19:33 Uhr |
| Berlin Hbf | an 20:39 Uhr |

Buchungsschluss: 18.10.2012
* Busfahrt durch: P.T.H. Transhand, ul. Wojska Polskiego 6, 69-100 Słubice

Auf Spuren Lilienthals, Dunckers & Co. Von Berlin ins Havelland

Termin: Samstag, 27.10.2012

Diese Tour führt Sie zum Museumstag ins Havelland. Das Naturpark-Zentrum Milow informiert über die Vielfalt des Naturparks Westhaveland. Im Optikumuseum Rathenow geht es auf Zeitreise durch die Entwicklung der deutschen optischen Industrie. Puppen, Kaufmannsläden und Raritäten aus über zwei Jahrhunderten kann man im Spielzeugmuseum Kleßen bewundern. Wie Otto Lilienthal von der Faszination für den Vogelflug zu den theoretischen Grundlagen des Fliegens gelangte, wird im Lilienthal-Centrum erzählt. In Großderschau sehen Sie landwirtschaftliche und häusliche Geräte

aus den letzten 250 Jahren. **Mindestteilnehmer: 30 Personen**



55,00 € p.p.
VBB-Abo 65plus:
49,00 € p.p.

- Leistungen:**
- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
 - Busfahrt*, Reiseleitung
 - Führungen im Naturpark-Zentrum, Optikumuseum, Spielzeugmuseum, Lilienthal-Centrum
 - Mittagessen zur Auswahl: Zanderfilet o. Schweinerückensteak o. Gemüsepfanne
 - Kaffee & Kuchen
- Abfahrt/Ankunft:**
- | | |
|-------------------|--------------|
| Berlin Hbf (tief) | ab 08:02 Uhr |
| Rathenow | an 08:49 Uhr |
| Rathenow | ab 17:10 Uhr |
| Berlin Hbf (tief) | an 18:02 Uhr |

Buchungsschluss: 20.10.2012
* Busfahrt durch: Busanbieter wird noch bekannt gegeben

Gurken, Glühwein und Sonnenschein Von Berlin nach Unterspreewald

Termin: Sonntag, 11.11.2012

Auf der Schlossinsel Lübben begrüßt Sie Gurken-Paule, ein Spreewälder Original. Nach einem typischen Spreewälder Frühstück bringt Sie der Bus nach Schlepzig. Pünktlich um 11.11 Uhr sitzen Sie im Spreewaldkahn und starten zur winterlichen Tour. Decken und Glühwein wärmen von außen und innen. Nach einem sehr schmackhaften Mittagessen bringt Sie der Bus nach Brand zu Tropical Islands, Europas größter tropischer Urlaubswelt. Hier erwartet Sie nach einem Kaffeegedeck eine Welt voller Exotik. Ein Bushuttle bringt die Gruppe zum Bahnhof Brand.

Mindestteilnehmer: 30 Personen



69,50 € p.p.
VBB-Abo 65plus:
63,50 € p.p.

- Leistungen:**
- DB Regio-Bahnfahrt (2. Kl.)
 - Busfahrt*, Reiseleitung
 - Imbiss mit Kaffee
 - Kahnfahrt mit Glühwein
 - 2-Gang-Menü im Gasthof zum Unterspreewald: Gurkensuppe, Spanferkelbraten, Klöße und Sauerkraut
 - Eintritt, Kurzführung, Kaffee und Kuchen Tropical Islands
- Abfahrt/Ankunft:**
- | | |
|------------------|--------------|
| Berlin Hbf | ab 08:34 Uhr |
| Lübben (Spreew.) | an 09:31 Uhr |
| Brand (Niederl.) | ab 18:36 Uhr |
| Berlin Hbf | an 19:24 Uhr |

Buchungsschluss: 04.11.2012
* Busfahrt durch: Regionale Verkehrsgesellschaft Dahme-Spreewald, Postbaustr. 4, 15907 Lübben

Buchungsmöglichkeiten: Im Internet unter www.regiotouren.de, an der Hotline ☎ (030) 20 45 11 15 sowie an den Schaltern Reisebüro im Bahnhof – weide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen und im DB Mobility Center Berlin-Steglitz, Schloßstraße 129.

Berlin Hauptbahnhof, Service Store DB – Bahnhof Berlin-Gesundbrunnen, Service Store DB Express Charlottenburg, Fahrkartenagentur Berlin-Schöne-

Fischland Darss Zingst



**Auszeit
am Meer**

Genießen Sie Ihre Auszeit am Meer in der Region Fischland-Darss-Zingst. Entdecken Sie die herbstlichen und winterlichen Reize von Deutschlands schönster Halbinsel.

Unsere Empfehlungen:
Naturbeobachtungen,
Kulinarische Wochen

Angebote für die Herbst- und Winterzeit finden Sie auf unserer Internetseite:

darss.net

**Mecklenburg
Vorpommern** 
MV tut gut.

VERANSTALTUNGEN

9. Rabensteiner Herbst

29. und 30. September

Mittelalterliche Aktionen mit großem Markt

Auf der Burg Rabenstein an der A9

Abfahrt Raben/Klein Marzehns

Im Zauber der Spielleute und Gaukler

☎ 033843 44746

www.burgrabenstein.de

Kunst- & Handwerkermarkt

30. September, 10-17 Uhr

Külzpark am Steintor in Bernau bei Berlin

großes Angebot an Schmuck, Honig, Keramik,

handgefertigten Seifen, Korb- und Holzwaren,

Trockenblumengestecken, Gartendeck

11 Uhr Familienshow mit dem großen Popolino

13 Uhr Stadtführung

14 Uhr Max und Matricaria mit Bänkelsang und

Tanzerey

Infos: Tourist-Information

☎ 03338 761919

Großer Herbstmarkt & Pomologentag

29. September, 10-18 Uhr

Buntes Markttreiben für Jung und Alt am

Landwarenhaus Altreetz

Viele Stände regionaler Händler mit Kunsthand-

werk, einheimischen Produkten, Woll- und Filz-

objekten, Baumschulerzeugnissen u.v.m.

Dazu gibt es Livemusik und kulinarische Köst-

lichkeiten, den Schaubrand des 1. Oderbuch-

whiskys in unserer Brennerei, Verkostung

hauseigener Obstbrände, Kutschfahrten und

Tierauktionen.

Am Dorfplatz 2, 16259 Oderaue, OT Altreetz

☎ 033457 466840

www.hofmanufaktur-filter.de

Erntedankfest auf dem Straußenhof

Berkenlatten

am 29. September, 10-18 Uhr

kleiner Handwerkermarkt, Führungen zu den

größten Vögeln der Erde, viele Leckereien

vom Strauß ☎ 039887 5087

www.straussenhof-berkenlatten.de

Kompetent und preisgünstig
www.reiseclub-family.de
Ihr ostdeutscher Reisepartner.

Thüringer Kloßhotel
Infos und Direktbuchung unter
www.henne-arnstadt.de


Geographische Buchhandlung
ATLANTIS
Inh. TA Mischke
Reiseführer & Landkarten
am U-Bahnhof Weberwiese
Karl-Marx-Allee 98 Tel.: (030) 2 94 79 00
10243 Berlin Fax: (030) 25 76 83 66
www.bookmarket.de

- ANZEIGE -

Verkaufsoffener Sonntag am 30. September

Familiennachmittag im Park Center Treptow rund um das 775. Stadtjubiläum von Berlin



 Um den Bären – das Wappentier
Berlins – dreht sich alles am Sonntag,
30. September, von 13 bis 18 Uhr, im Park
Center Treptow. Mit dabei ist My Theo.TV,
der Internetsender für Kinder. Besucher erfahren
Wissenswertes über Berliner Bären, suchen
nach Spuren berühmter Artgenossen, können
sich als bärenstarkes Talent vor der Kamera
ausprobieren und einen tapsigen Freund
basteln. Kurzum: ein Bärenspaß!

 Park Center Treptow
Am Treptower Park 14, 12435 Berlin
☎ 030 53633900, www.parkcentertreptow.de
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 8-20 Uhr,
SB-Warenhaus real, - bis 22 Uhr
Sonntagsöffnungen: 21.10./4.11./9., 23.12.
Anfahrt:
S-Bf Treptower Park **S41 S42 S8 S9**
Bus 104, 166, 167, 194, 265

Refugium einer preußischen Königin

Besuch von Schloss und Dorf Paretz



Ausflugs-Tipp für das VBB-Abo 65plus

FOTO: I. HAHN

Fahrempfehlung:

Mit **S 7** im 10-Minuten-Takt bis Potsdam Hbf, dann Buslinie 614

10.25 Uhr ab ↓ Berlin Hbf ↑ an 17.28 Uhr

11.05 Uhr an ↓ Potsdam Hbf ↑ an 16.50 Uhr

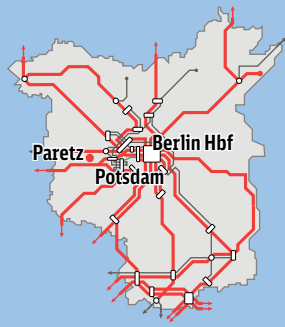
Bus 614 (Steig 3)

11.18 Uhr ab ↓ Potsdam Hbf ↑ an 16.40 Uhr

12.00 Uhr an ↓ Schloss Paretz ↑ ab 15.59 Uhr

Fahrinfos unter: www.s-bahn-berlin.de

S-Bahn-Kundentelefon ☎ 030 2974333



„Der Weg führt durch Wiesen rechts und links; der Heuduft dringt von den Feldern herüber und vor uns ein dünner, sonnedurchleuchteter Nebel zeigt uns die Stelle, wo die breite, buchten- und seenreiche Havel fließt. Paretz selbst verbirgt sich bis zuletzt. ... Wir sind am Ziel: links das Schloß, ein langgestreckter, schmuckloser Parterre-Bau mit aufgesetztem niedrigen Stock(werk), rechts eine Gruppe alter Eichen und ihnen zur Seite die gotische Kirche des Dorfes. Über die Straße hin grüßen sich beide.“ – So poetisch beschreibt Theodor Fontane seinen Weg nach Paretz. Moderne Wanderer kommen dem Dorf nordwestlich Potsdams zunächst mit Bahn und Bus nahe, um dann durch eine kleine, überschaubare Idylle zu spazieren. Drei Gründe für einen Paretz-Besuch!

Das Schloss: Um 1800 ließ Kronprinz Friedrich Wilhelm, der spätere Preußenkönig Friedrich Wilhelm III., nahe der Havel für sich und seine Gattin Luise einen Landsitz bauen – ebenerdig, schlicht, eher als ländliches Refugium denn als Repräsentationsort vorgesehen. Seit dem Jahr 2001 können die königlichen Wohnräume mit ihren Möbeln, Gemälden, Grafiken und den berühmten Papiertapeten besichtigt werden. Eine Ausstellung

lässt die Mühen der umfangreichen Sanierung des Schlosses von 1999 bis 2002 sowie der Restaurierung der kostbaren Tapeten und Möbel erahnen.

Das Dorf: Der König und sein Hofarchitekt David Gilly hatten mehr vor mit Paretz. Ein Musterdorf sollte es werden, und so bildeten Schloss, Kirche, Wohnhäuser, Schmiede, Scheune und weitere Gebäude ein Ensemble, das sich auch heute noch (oder wieder) als Beispiel früher preußischer Landbaukunst darstellt.

Tipp: 14. Oktober, 10.30 Uhr* – Kultur- und Geschichtssonntag des Vereins Historisches Paretz mit Führung durchs Dorf und Vortrag (kostenfrei, Spende erbeten).

Die wunderbare Umgebung: siehe Fontane!

* Die Veranstaltung am 14. 10., 10.30 Uhr, ist so zu erreichen: 8.26 **RE 2** ab Berlin Hbf bis Nauen, dann **Bus 658** um 9.15 bis Ketzin (Am Markt), dann **Bus 614** um 9.52 bis Schloss Paretz (an 9.59)



www.paretz-verein.de, www.spsg.de

Öffnungszeiten: Schloss und Remise

April-Oktober: Di- So 10-18 Uhr,

mit Führungsangebot

November-März: Sa/So, Feiertag 10-16 Uhr, nur mit Führung

POTSDAM-TIPP



Die Stadt der Schlösser und Gärten erleben: von Berlin Hauptbahnhof mit der S 7 nach Potsdam

Sanssouci im Lichterglanz

Festbeleuchtung in und um Schloss Sanssouci: In den Rokokosalen erklingt Musik aus der Zeit Friedrichs des Großen. Seine prachtvolle Gemäldesammlung ist in der Bildergalerie zu bestaunen. Neue Kammern, Schlossküche und Historische Mühle stehen offen, Musik, Tanz, Pantomime und szenische Darbietungen lassen die Besucher eintauchen in das Leben am preußischen Hof.

Termin: 13. 10., 18-22 Uhr

Eintritt: 15,00 €/ermäßigt 12,00 €

Karten: ☎ 0331 27558899,

Tourist-Information, Brandenburger Straße 3 (am Brandenburger Tor)

www.potsdamtourismus.de



FOTO: SPSG-PETER ADAMIK

Stadtrundgänge nur noch bis Oktober

Friedrichs Potsdam - Rundgang anlässlich des 300. Geburtstags Friedrich des Großen

Termine: 28., 29. September

3., 5., 6., 12., 13. Oktober

Start: 10 Uhr Tourist-Information

Brandenburger Straße 3

Dauer: 3 Stunden

Preis: 12,00 € inkl. Tagesticket Potsdam AB

Rundgang Schaustelle Historische Mitte

Termine: 6. und 20. Oktober

Start: 14 Uhr Filmmuseum Potsdam

Dauer: 1,5 Stunden, Preis: 7,00 €

Filmstars, Staatsgrenze und Stalin-Villa

– Die Villenkolonie Neubabelsberg

Termine: 7., 21. Oktober

Start: 11 Uhr vor dem S-Bahnhof Griebnitzsee

Dauer: 3 Stunden, Preis: 10,00 €

Tickets: Tourist-Informationen, Brandenburger Straße 3 und Hauptbahnhof Potsdam

Weitere Informationen: ☎ 0331 27558899

www.potsdamtourismus.de

Herbstausflüge mit Spaßfaktor für Familien

Drei Ideen für den gelungenen Ausflug oder Kurzurlaub

Wer in den Herbstferien noch nichts vorhat, muss sich keine Sorgen machen: Im Umland von Berlin sorgen jede Menge Ausflugsziele für Abwechslung. Einige sind auch für einen Kurzurlaub gut geeignet. Hier drei Tipps:

Sommerrodeln und mehr

44 Meter Höhenunterschied, 603 Meter Rodelspaß, 6 Steilkurven und bis zu 40 km/h Geschwindigkeit: Spaß ist beim Familienausflug zur Sommerrodelbahn im Erlebnispark Teichland garantiert. Nach der Rodelpartie



Rodelspaß im Erlebnispark Teichland

FOTO:ERLEBNISPAK TEICHLAND

warten weitere Stationen wie der Irrgarten, die Tubingbahn, der Kletterfelsen, ein ElektroRacer-Parcours und vieles mehr auf Abenteuerlustige. Im Oktober täglich geöffnet.

Ein Strauß für alle Fälle

Am Rande des Biosphärenreservats Schorfheide-Chorin warten auf dem Straußenhof Berkenlatten die größten Vögel der Erde wie Straußenhahn Hugo – 3 Meter groß, 150 Kilogramm schwer – auf Besucher. Im Hofladen können frisches Straußenfleisch und Wurstwaren, Federn, Staubwedel, kunstvoll gravierte Straußeneier, Schmuck und Lederwaren erworben werden. Führungen für Gruppen mit telefonischer Anmeldung (☎ 039887 5087). Wer bleiben möchte, übernachtet in einem der gut ausgestatteten Ferienhäuser. Geöffnet ganzjährig Donnerstag bis Montag.

Erlebnisbauernhof für Groß und Klein

Spannende Dinge gibt es auf dem Storchenhof Paretz für unternehmungslustige Kinder zu entdecken, während die Eltern sich im Café hausgemachten Kuchen oder süddeut-



Tiere streicheln und Toben auf dem Storchenhof Paretz

FOTO:STORCHENHOF PARETZ

sche Spezialitäten schmecken lassen. In der Heuscheune und auf dem Spielplatz toben und spielen, Ponyreiten und Tiere streicheln oder den Kindergeburtstag feiern – das alles ist im idyllischen Paretz möglich. Im Oktober Donnerstag bis Sonntag geöffnet, auf dem Erlebnishof kann ab 3 Nächten auch in Ferienwohnungen oder auf dem Heuboden übernachtet werden.

WINTERLICH MARKE BRANDENBURG 2012/2013

Genießen und Entspannen



Wellness- und Kurhotel
Legde
(Prignitz)

Die Anlage des Wellness- und Kurhotels Legde liegt direkt in der idyllischen, naturbelassenen Prignitz und besteht aus dem Wellnesszentrum, Appartements, Komfortzimmern, Restaurant und der Villa Heinke. Die Anlage verfügt über ein Hallenschwimmbad, Sauna, Fitnessgeräte und Kegelbahn sowie einen Fahrradverleih.

Leistungen: 2 ÜN im DZ inkl. Frühstück, 1 x Kopf-Nackenmassage, 1 x Eintritt Therme Bad Wilsnack (4 Std. mit Sauna), 1 x Ölbad in Whirlwanne

109,00 € p.P. im Doppelzimmer
Reisezeitraum: 01.11-22.12.2012
sowie 02.01.-01.04.2013

Zeit zu zweit



Landgut A. Borsig
Groß Behnitz
(Havelland)

Das Landgut A. Borsig liegt mitten im idyllischen Havelland, nur 5 km vom Schloss Ribbeck mit seinem berühmten Birnbaum entfernt. Das im Barockstil mit Stuck versehene Gebäude vereint ökologisches und nachhaltiges Bauen. Natürliche Farben und Materialien höchster Qualität verleihen den Räumen eine klassische Eleganz.

Leistungen: 1 ÜN im DZ inkl. Frühstück, Begrüßungscocktail, winterliches 3-Gänge-Menü zu zweit inkl. 1 Flasche Wein und Wasser, freie Saunanutzung und Fitnessraum

102,40 € p.P. im Doppelzimmer
Reisezeitraum: 01.11-22.12.2012
sowie 02.01.-01.04.2013

Zeit, die Seele baumeln zu lassen



Wellnesshotel
„Am Birkenhain“
Luhme (Ruppiner Seenland)

Das Hotel liegt direkt am Waldrand und Kapellensee und bietet Erholung für alle Naturfreunde. Auf der Sonnenterrasse mit herrlichem Seeblick können Sie regionale Köstlichkeiten genießen oder bei einem Glas Wein den Tag ausklingen lassen.

Leistungen: 2 ÜN im DZ inkl. Frühstück, 1 Glas Rosensekt zur Begrüßung, 1 x 3-Gänge-Kerzenschei-Dinner, 1 wohltuende Rosenhandmassage, freie Nutzung der hauseigenen naturnahen Wellnessoase

93,50 € p.P. im Doppelzimmer
Reisezeitraum: 01.11-22.12.2012
sowie 02.01.-01.04.2013

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline ☎ 0331 200 47 47 oder im Internet unter www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

Brandenburg
Das Weite liegt so nah.



Tipp:

Senden Sie bis **11. Oktober 2012** eine E-Mail mit Name, Anschrift und dem Stichwort „Familienpass“ an gewinnspiel@reiseland-brandenburg.de und Sie haben die Chance, einen von drei Familienpässen zu gewinnen!



Der Familienpass Brandenburg 2012/2013

enthält 555 Ideen für Familienausflüge in Brandenburg und Berlin, er gilt bis zum 30. Juni 2013 und bietet Rabatte auf alle Angebote, bis hin zu Freikarten für Kinder. Der Pass wird in Kooperation von Familienministerium, Tourismus-Marketing Brandenburg (TMB) und Freizeitangebern erstellt. Erhältlich im Zeitschriftenhandel, in Touristinformationen, bei den Lokalen Bündnissen für Familie, in Buch- und Spielzeughandlungen und bei allen Filialen von „Getränke Hoffmann“.

Auszeit im „Winterlichen Brandenburg“

Neue Broschüre mit günstigen Preisspecials und Arrangements ist da

Ab sofort ist die neue Broschüre „Winterlich Marke Brandenburg 2012/2013“ erhältlich. Mit den preisgünstigen Angeboten steht der Auszeit in der winterlichen Landschaft rund um Berlin nichts mehr im Wege. Kurzurlauber haben die Wahl zwischen komfortablen Häusern mit Sauna- und Wellnessbereich, in der Nähe einer Therme gelegen oder inmitten eines Biosphärenreservats mit weitem Blick über die umgebende Landschaft. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Sogar für eine Nacht Schlossherr oder Schlossfräulein sein ist möglich: Gleich mehrere Schlosshotels stehen zur Auswahl.



Zwei Personen übernachten für 59 Euro im Doppelzimmer mit Drei- oder Vier-Sterne-Standard, das Frühstück ist inklusive. Für 79 Euro sind beispielsweise Übernachtungen im Schloss oder die Nutzung des SPA-Bereichs inbegriffen. In diesem Jahr stehen 65 Häuser mit Preisspecials zur Auswahl, neu dabei sind

zum Beispiel das Hotel Strandhaus in Lübben (Spreewald) und das Landhaus Ribbeck im Havelland.

Wer sich rundum verwöhnen lassen möchte, hat die Wahl aus 69 winterlichen Arrangements mit mehreren Übernachtungen – hier sind Extras wie Wellness-, Beauty- oder Fitness-Angebote inklusive. Gastgeber des Netzwerkes Gesundheits- und Wellness-tourismus laden zu mehrtägigen Gesundheitsaufenthalten mit Wohlfühl-Anwendungen zum Sonderpreis ein – in Kurorten, Thermalbädern, Saunen und Resorts. Alle Arrangements sind mindestens 20 Prozent günstiger als bei der Einzelbuchung.

Die Angebote sind ab sofort buchbar und gelten für Aufenthalte vom 1. November bis 22. Dezember 2012 sowie vom 2. Januar bis 1. April 2013.

www.familienpass-brandenburg.de

Informations- und Vermittlungsservice der TMB
☎ 0331 2004747
service@reiseland-brandenburg.de
www.winterliches-brandenburg.de

WINTERLICH MARKE BRANDENBURG 2012/2013

Kamin-knistern



Seehotel Burg im Spreewald
Burg
(Spreewald)

Das Hotel besticht durch seine traumhafte Lage mitten im Spreewald. Im Hotel befinden sich 35 gemütliche Zimmer und 14 Suiten im Romantikhof. Ein Wellnessdorf mit 3 Saunen, einem Naturbadepool, verschiedenen Anwendungsräumen, Schwimmbecken und Ruhehaus laden zum Verweilen ein.

Leistungen: 2 ÜN im DZ inklusive Frühstück, 1 x 3-Gänge-Menü, 1 x Lavendelbad und Tee, 1 x Ganzkörpermassage für Sie und Ihn, Sauna, Pool, Leihbademantel

142,00 € p.P. im Standard-Doppelzimmer, bei Anreise So-Mi 135,00 €
Reisezeitraum: 01.11-22.12.2012 sowie 02.01.-01.04.2013

Bitte nicht stören



Landhaus Alte Eichen
Bad Saarow
(Seenland Oder-Spree)

Im Hotel erwarten Sie 38 wunderschöne Zimmer und Suiten, alle detailverliebt im original Märkischen Landhausstil eingerichtet. Zum rundum Wohlfühlen lädt der 300 qm große Wellnessbereich mit Saunen, Aromabädern, Massagen, Kosmetik und Peelings ein.

Leistungen: 2 ÜN im DZ (Landseite) inkl. Frühstück, Sauna, Infrarot-Gesundheitskabine und Fitnessraum, 1 x Salz-Peeling, 1 x Wintertraumbad, Vital-Sandwich, Getränk und 1 x Fußmassage

199,00 € p.P. im Doppelzimmer (zur Landseite)
Reisezeitraum: 01.11-22.12.2012 sowie 02.01.-01.04.2013

Ein neues Arthotel im Havelland entdecken



Landhaus Ribbeck
Ribbeck
(Havelland)

Erholen Sie sich im denkmalgeschützten Schafstall von 1860. Träumen Sie vom alten Ribbeck in nach Blüthenthemen liebevoll eingerichteten Romantikzimmern. Genießen Sie ein ausgedehntes Frühstück im gemütlichen Café Monet. Entdecken Sie ein neues Arthotel im Havelland.

Leistungen: 2 ÜN in der Juniorsuite inkl. Frühstück, Begrüßungssekt, für Sie: Stutenmilchbad, für IHN: Bierbad, 1 x 3-Gang-Candle-Light-Dinner am Kamin im Café Monet

138,00 € p. P. in der Juniorsuite
Reisezeitraum: 01.11-22.12.2012 sowie 02.01.-01.04.2013

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline ☎ 0331 200 47 47 oder im Internet unter www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

Brandenburg
Das Weite liegt so nah.

DB BAHN



Erhältlich im Abo-Center, online und
in allen S-Bahn-Kundenzentren!

Gilt in:



Businessfrau, Mutter, Yoga-Expertin
oder Hertha-Fan – die ganze Stadt erleben
mit der **VBB-Umweltkarte im Abo.**



**Ab 1,86 Euro* pro Tag in ganz Berlin mobil.
Abo weiterempfehlen und 40-Euro-Prämie sichern.**

Mit der VBB-Umweltkarte 12 Monate fahren und weniger als 10 zahlen. Nehmen Sie von montags bis freitags ab 20 Uhr sowie am Wochenende und feiertags ganztägig einen Erwachsenen und drei Kinder (bis 14 Jahre) kostenlos mit.

Jetzt Abo online abschließen unter www.abo-antrag.de

Die Bahn macht mobil.

* Dieser Preis gilt bei einmaliger jährlicher Abbuchung für den Tarifbereich AB. Das Abo ist für alle Tarifbereiche erhältlich.

S Bahn Berlin